

Teilhaushalt 08

- Schulen -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.1	Schulverwaltungsamt	2012	Allgemeine Schulverwaltung
		2111	Grundschulen
		2151	Realschulen plus
		2171	Gymnasien
		2181	Integrierte Gesamtschule
		2211	Förderschulen
		2311	Berufsbildende Schulen
		2411	Schülerbeförderung
		2431	Schulartübergreifende Maßnahmen

Teilhaushalt: TH 08 Schulen

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	3.907.856,50	2.002.647	1.884.418	1.733.350	1.718.350	1.632.350,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	41.584,70	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000,00
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.227.429,56	1.316.860	1.393.000	1.444.000	1.449.000	1.459.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.599.285,70	1.934.800	1.823.900	1.823.900	1.823.900	1.823.900,00
7 Sonstige laufende Erträge	25.685,76	5.000	20.000	37.710	50.360	47.830,00
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	6.801.842,22	5.309.307	5.151.318	5.068.960	5.071.610	4.993.080,00
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.540.524,03	3.647.080	4.338.312	4.408.822	4.480.404	4.553.084,00
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	8.071.710,74	8.555.589	8.580.599	8.520.313	8.491.189	8.425.309,00
11 Abschreibungen	1.337.641,27	1.176.161	1.366.201	1.385.071	1.404.261	1.423.561,00
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	88.971,00	706.200	412.000	706.200	706.200	706.200,00
14 Sonstige laufende Aufwendungen	3.937.300,14	5.239.217	4.996.381	4.560.824	4.577.875	4.600.018,00
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	16.976.147,18	19.324.247	19.693.493	19.581.230	19.659.929	19.708.172,00
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-10.174.304,96	-14.014.940	-14.542.175	-14.512.270	-14.588.319	-14.715.092,00
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	967,86	0	0	0	0	0,00
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	967,86	0	0	0	0	0,00
20 Ordentliches Ergebnis	-10.173.337,10	-14.014.940	-14.542.175	-14.512.270	-14.588.319	-14.715.092,00
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-23.381.965,88	-24.977.578	-23.789.360	-29.257.190	-27.954.464	-21.417.827,00
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-33.555.302,98	-38.992.518	-38.331.535	-43.769.460	-42.542.783	-36.132.919,00
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-32.945.275,09	-38.053.186	-37.163.825	-42.599.726	-41.365.641	-34.933.055,00
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.091.008,52	5.354.350	5.020.390	4.778.580	7.604.750	14.170.700,00
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	2.091.008,52	5.354.350	5.020.390	4.778.580	7.604.750	14.170.700,00
28 Auszahl. für immaterielle VG	155.940,77	44.200	0	0	0	0,00
29 Auszahlungen für Sachanlagen	11.074.828,62	12.526.700	22.296.000	24.720.000	26.756.000	13.084.500,00
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.230.769,39	12.570.900	22.296.000	24.720.000	26.756.000	13.084.500,00
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.139.760,87	-7.216.550	-17.275.610	-19.941.420	-19.151.250	1.086.200,00
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-42.085.035,96	-45.269.736	-54.439.435	-62.541.146	-60.516.891	-33.846.855,00
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	173.616,57	0	0	0	0	0,00
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	173.616,57	0	0	0	0	0,00
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	173.616,57	0	0	0	0	0,00
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	-32.945.275,09	-38.053.186	-37.163.825	-42.599.726	-41.365.641	-34.933.055,00
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Besoldungs- und Tarifanpassung aus Stellenneueinrichtungen. Der Anstieg wird durch den Vakanzfaktor gemindert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	20	Schulträgeraufgaben, allgemeine Schulverwaltung
Produktgruppe:	201	Schulträgeraufgaben, allgemein Schulverwaltung
Produkt:	2012	Allgemeine Schulverwaltung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Allgemeine Aufgaben des Schulträgers sowie administrative Aufgaben		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2012

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	215.922,91	216.450	217.090	217.090	217.090	217.090
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-300,00	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.042,86	0	21.000	21.000	21.000	21.000
7 Sonstige laufende Erträge	23.832,68	5.000	20.000	20.000	20.000	20.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	269.498,45	221.450	258.090	258.090	258.090	258.090
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.194.234,80	1.006.184	1.183.595	1.207.244	1.231.256	1.255.628
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	423.662,53	20.500	417.500	417.500	417.500	417.500
11 Abschreibungen	618.571,05	408.271	629.271	637.961	646.761	655.691
14 Sonstige laufende Aufwendungen	1.161.345,86	1.965.465	1.567.624	1.570.116	1.572.241	1.574.445
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	3.397.814,24	3.400.420	3.797.990	3.832.821	3.867.758	3.903.264
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.128.315,79	-3.178.970	-3.539.900	-3.574.731	-3.609.668	-3.645.174
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	-3.128.315,79	-3.178.970	-3.539.900	-3.574.731	-3.609.668	-3.645.174
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-118.941,71	-74.788	-71.941	-78.906	-75.444	-70.056
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-3.247.257,50	-3.253.758	-3.611.841	-3.653.637	-3.685.112	-3.715.230

III. Finanzhaushalt Produkt 2012

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-2.979.980,35	-2.815.428	-2.923.404	-2.955.700	-2.977.572	-2.997.937
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	44.200	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	1.375.680,91	917.000	2.393.500	596.000	525.000	525.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.375.680,91	961.200	2.393.500	596.000	525.000	525.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.375.680,91	-961.200	-2.393.500	-596.000	-525.000	-525.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.355.661,26	-3.776.628	-5.316.904	-3.551.700	-3.502.572	-3.522.937

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-28,22	-28,56	-31,31	-31,58	-31,79	-32,05
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,94	0,81	0,87	0,88	0,88	0,89

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
201200	Allgemeine Schulverwaltung

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Das Produkt 2012 "Allgemeine Schulverwaltung" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10 und 14).
Innerhalb des Produktes 2012 sind die Zeilen 10 und 14 gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Seit 2022: Zuwendungen Schulsupport: 211.700 Euro

Das Land stellt den Schulträgern für den Schulsupport 11 Euro pro Schüler*in und Jahr zur Verfügung, da aufgrund einer neuen Vereinbarung nun der Schulträger (statt wie früher die Schule selbst) die Aufgaben des Schulsupports vor Ort übernehmen muss. Die Vereinbarung trat zum Beginn des Schuljahres 2021/2022 in Kraft. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 14 „Sonstige laufende Aufwendungen“ veranschlagt.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

- Personalkostenerstattungen von EB17: 30.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Personalkostenerstattungen für EDV-Beratung der Schulen, Schulnetz und den Support der Grundschulen

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Bußgelder für Schulzuführungen: 20.000 Euro (Vorjahr: 5.000 Euro)

Erhöhung erfolgt aufgrund der steigenden Fallzahlen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Besoldungs- und Tarifierpassung aus anteiligen Stellenneueinrichtungen. Der Anstieg wird durch den Vakanzfaktor gemindert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Anschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen: 5.000 Euro

- Pauschalbetrag Stadtbildstelle: 9.000 Euro

Die Stadt Koblenz hat im Jahr 2005 einen Vertrag mit dem Landesmedienzentrum (jetzt das Pädagogische Landesinstitut (PL)) geschlossen, wonach die Stadtbildstelle der Stadt Koblenz in das Landesmedienzentrum integriert wird.

- Schulnetz: 365.450 Euro

Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich eine Ansatzsteigerung um rd. 365.450 Euro. Verlagerung von Kosten aus Zeile 14.

Zeile 11: Abschreibungen

(Schulträgerausschuss)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Aufgrund von vermehrter Anschaffung im Schulnetz durch u. a. Servern, Touchpads, erhöhen sich die A b s c h r e i b u n g e n .</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: - Schulnetz + IT-Support: 1.393.450 Euro (Vorjahr: 1.827.965 Euro) Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich eine Minderung des Ansatzes um rd. 434.550 Euro. Verlagerung des Aufwandes i. H. v. 365.450 Euro zu Zeile 10.</p> <p>Der investive Anteil des Schulnetzes (181.000 Euro) ist bei Projekt Q400006 "Global Schulnetz/ Digitalisierung" v e r a n s c h l a g t .</p> <ul style="list-style-type: none"> - Büromaterial: 10.000 Euro - Öffentliche Bekanntmachungen: 6.300 Euro - Versicherungsbeiträge: 10.487 Euro (Vorjahr: 9.613 Euro) 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	211	Grundschulen
Produkt:	2111	Grundschulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 25 Grundschulen		
Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:		
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger - Organisation der Betreuenden Grundschule 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2111

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	413.200,33	433.980	519.390	487.890	487.890	401.890
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	304.586,37	335.430	380.130	426.130	426.130	426.130
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.583,99	0	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	358,95	0	0	2.124	3.647	3.337
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	719.729,64	769.410	899.520	916.144	917.667	831.357
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	462.209,80	570.464	703.310	713.787	724.435	735.242
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	880.597,66	922.190	1.327.260	1.302.132	1.297.360	1.251.220
11 Abschreibungen	303.184,23	328.320	311.180	315.480	319.900	324.240
14 Sonstige laufende Aufwendungen	348.112,03	361.256	354.067	354.150	354.224	354.308
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.994.103,72	2.182.230	2.695.817	2.685.549	2.695.919	2.665.010
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.274.374,08	-1.412.820	-1.796.297	-1.769.405	-1.778.252	-1.833.653
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	120,54	0	0	0	0	0
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	120,54	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	-1.274.253,54	-1.412.820	-1.796.297	-1.769.405	-1.778.252	-1.833.653
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.461.200,46	-7.538.490	-8.239.230	-16.233.150	-14.701.460	-9.616.760
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-8.735.454,00	-8.951.310	-10.035.527	-18.002.555	-16.479.712	-11.450.413

III. Finanzhaushalt Produkt 2111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-8.765.362,73	-8.841.731	-9.942.849	-17.907.743	-16.382.036	-11.348.139
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.000.639,00	1.254.350	1.049.400	2.150.500	3.013.300	8.273.300
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	1.000.639,00	1.254.350	1.049.400	2.150.500	3.013.300	8.273.300
29 Auszahlungen für Sachanlagen	4.580.848,66	5.737.300	6.602.900	8.035.500	12.121.000	6.162.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.580.848,66	5.737.300	6.602.900	8.035.500	12.121.000	6.162.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.580.209,66	-4.482.950	-5.553.500	-5.885.000	-9.107.700	2.111.300
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-12.345.572,39	-13.324.681	-15.496.349	-23.792.743	-25.489.736	-9.236.839

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-75,93	-78,57	-86,99	-155,59	-142,18	-98,76
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,37	0,46	0,52	0,52	0,52	0,52
Anzahl Schulen	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00
Anzahl Schüler/innen	3.920,00	3.850,00	3.993,00	4.053,00	4.032,00	4.099,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	11,08	9,74	10,97	10,86	10,75	10,64
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	84,97	90,95	83,27	81,60	79,97	78,37
Aufwand für Reinigung in €/qm	12,67	10,82	17,56	20,21	24,20	29,04
Anzahl elektronische Tafelanlagen	233,00	230,00	235,00	237,00	240,00	245,00
Ausleuchtungsquote WLAN	66,70	76,90	83,30	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
211101	Grundschulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Landeszuwendungen für die betreuende Grundschule: 182.000 Euro
 - Ganztagschulpauschalen Grundschulen Pfaffendorfer Höhe und Pestalozzi: 31.500 Euro
 - Ab 2025 fällt die Ganztagschulpauschale für die Grundschulen Pfaffendorfer Höhe und Pestalozzi weg.
 - Auflösung von Sonderposten: 219.890 Euro
 - Familiengrundschulzentren (FamOS): 47.000 Euro
- Pilotprojekt des Landes Rheinland-Pfalz zur Entwicklung von Familiengrundschulzentren als multiprofessioneller Ort in der Schule" ab dem Schuljahr 2023/ 2024 bis zum 31.12.2026.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Beteiligung der Eltern für die betreuende Grundschule: 332.000 Euro (Vorjahr: 323.000 Euro)
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 8.130 Euro

(Schulträgerausschuss)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierhöhungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e : - Outsourcing betreuende Grundschule durch die Katholische Familienbildungsstätte: 867.000 Euro (Vorjahr: 533.000 Euro) Die Dienstleistung wurde für das Schuljahr 2023/2024 neu ausgeschrieben. Es kam zu einer erheblichen K o s t e n s t e i g e r u n g . - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmaterial, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für alle 25 Grundschulen: 373.000 Euro (Vorjahr: 360.000 Euro). - Miet-, Instandhaltungs- und Nebenkosten für das Gebäude der Grundschule Niederberg: rd. 90.000 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung u.a. für den Grundschulsupport von rd. 83.000 Euro (Vorjahr: 72.000 Euro) Kostensteigerungen aufgrund von Tarifverhandlungen 2023/ 2024 im öffentlichen Dienst. Ab März 2024 Entgelterhöhung um 200 Euro Sockelbetrag zzgl. 5,5 %. Betrifft im Grundschulsupport 1,5 Stellen. - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 3.700 Euro (Vorjahr 5.700 Euro) - Familiengrundschulzentren (FamOS): 47.000 Euro Pilotprojekt des Landes Rheinland-Pfalz zur Entwicklung von Familiengrundschulzentren als multiprofessioneller Ort in der Schule" ab dem Schuljahr 2023/ 2024 bis zum 31.12.2026.</p> <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	215	Realschulen plus
Produkt:	2151	Realschulen plus
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 4 Realschulen plus.</p> <p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2151

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.971,00	4.360	1.970	1.970	1.970	1.970
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.933,75	26.950	17.000	17.000	17.000	17.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	231,20	0	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	2.124	3.642	3.340
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	14.135,95	31.310	18.970	21.094	22.612	22.310
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	211.226,08	228.706	268.380	272.382	276.448	280.572
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	175.235,12	129.454	123.434	135.658	123.434	123.434
11 Abschreibungen	28.143,89	76.200	28.740	29.150	29.530	29.940
14 Sonstige laufende Aufwendungen	79.158,60	114.544	97.390	97.468	110.602	97.636
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	493.763,69	548.904	517.944	534.658	540.014	531.582
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-479.627,74	-517.594	-498.974	-513.564	-517.402	-509.272
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	-479.627,74	-517.594	-498.974	-513.564	-517.402	-509.272
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.650.580,00	-4.424.770	-3.283.050	-1.586.820	-1.754.770	383.480
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-4.130.207,74	-4.942.364	-3.782.024	-2.100.384	-2.272.172	-125.792

III. Finanzhaushalt Produkt 2151

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-4.079.349,36	-4.870.026	-3.754.726	-2.074.814	-2.247.756	-100.678
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000,00	100.000	1.745.000	1.035.000	1.450.000	3.045.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	50.000,00	100.000	1.745.000	1.035.000	1.450.000	3.045.000
28 Auszahl. für immaterielle VG	6.623,84	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	458.420,90	1.044.600	4.584.200	6.675.500	6.530.000	2.035.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	465.044,74	1.044.600	4.584.200	6.675.500	6.530.000	2.035.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-415.044,74	-944.600	-2.839.200	-5.640.500	-5.080.000	1.009.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.494.394,10	-5.814.626	-6.593.926	-7.715.314	-7.327.756	908.822

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-35,90	-43,38	-32,78	-18,15	-19,60	-1,08
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,17	0,18	0,20	0,20	0,20	0,20
Anzahl Schulen	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Anzahl Schüler/innen	1.626,00	2.058,00	1.595,00	1.591,00	1.587,00	1.568,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	6,06	5,65	6,00	5,94	5,88	5,82
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	49,46	66,64	48,47	47,50	46,55	45,62
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	6,76	6,03	12,28	14,15	16,95	20,33
Anzahl elektronische Tafelanlagen	124,00	120,00	125,00	127,00	130,00	146,00
Ausleuchtungsquote WLAN	50,00	66,70	76,90	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
215101	Realschule plus

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Auflösung von Sonderposten: 1.970 Euro (Vorjahr: 4.360 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Mieterträge Lehrerparkplätze: 17.000 Euro (Vorjahr: 26.950 Euro)

Aufgrund von Baumaßnahmen (Clemens-Brentano-Realschule plus) stehen aktuell weniger Parkplätze zur Vermietung zur Verfügung. (Schulträgerausschuss)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e : - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmaterial, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für alle 4 Realschulen plus: 148.990 Euro (Vorjahr: 150.400 Euro) - Mietaufwendungen für die Mensa Albert-Schweizer-Realschule plus von rd. 22.000 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung von rd. 13.050 Euro (Vorjahr: 26.100 Euro) In 2024 stehen die Mittel zur Digitalisierung für die Clemens-Brentano-Overberg Realschule Plus zur Verfügung. - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 7.650 Euro (Vorjahr: 12.250 Euro)</p> <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	217	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs
Produkt:	2171	Gymnasien
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 6 Gymnasien		
Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:		
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2171

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	124.050,46	158.950	123.950	123.950	123.950	123.950
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	47.236,82	63.470	63.470	63.470	63.470	63.470
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	616,54	0	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	5.668	9.716	8.906
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	171.903,82	222.420	187.420	193.088	197.136	196.326
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	563.271,10	609.882	715.688	726.360	737.190	748.192
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	234.713,85	293.529	263.719	268.729	263.719	263.719
11 Abschreibungen	135.980,84	139.410	138.910	140.850	142.780	144.740
14 Sonstige laufende Aufwendungen	257.541,39	369.779	358.839	359.051	359.267	359.491
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.191.507,18	1.412.600	1.477.156	1.494.990	1.502.956	1.516.142
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.019.603,36	-1.190.180	-1.289.736	-1.301.902	-1.305.820	-1.319.816
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	-1.019.603,36	-1.190.180	-1.289.736	-1.301.902	-1.305.820	-1.319.816
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.337.980,00	-6.999.210	-7.483.130	-5.952.760	-5.711.940	-6.035.680
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-6.357.583,36	-8.189.390	-8.772.866	-7.254.662	-7.017.760	-7.355.496

III. Finanzhaushalt Produkt 2171

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-6.300.081,37	-8.088.602	-8.672.494	-7.158.060	-6.923.318	-7.258.322
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	398.000,00	470.000	161.050	1.271.080	2.121.450	1.352.400
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	398.000,00	470.000	161.050	1.271.080	2.121.450	1.352.400
29 Auszahlungen für Sachanlagen	1.346.495,54	1.419.300	3.892.000	5.577.000	5.093.000	1.717.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.346.495,54	1.419.300	3.892.000	5.577.000	5.093.000	1.717.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-948.495,54	-949.300	-3.730.950	-4.305.920	-2.971.550	-364.600
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-7.248.576,91	-9.037.902	-12.403.444	-11.463.980	-9.894.868	-7.622.922

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWW-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-55,26	-71,88	-76,05	-62,70	-60,55	-63,44
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,45	0,49	0,53	0,53	0,53	0,53
Anzahl Schulen	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Anzahl Schüler/innen	4.577,00	5.481,00	4.759,00	4.891,00	5.066,00	5.121,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	14,78	13,48	14,63	14,49	14,34	14,20
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	64,29	75,85	63,00	61,74	60,51	59,30
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	12,57	10,34	16,81	19,27	23,04	27,65
Anzahl elektronische Tafelanlagen	224,00	210,00	224,00	225,00	235,00	235,00
Ausleuchtungsquote WLAN	66,70	76,90	83,30	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
217101	Gymnasien

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Erträge aus dem Überschuss der Görres-Stiftung: 84.000 Euro

- Ganztagsschulpauschale: 0 Euro (Vorjahr: 35.000 Euro)

Die Pauschale zur Einrichtung einer Ganztagsschule wurde auf verschiedene Jahre verteilt und in 2023 vollständig ausgeschöpft.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

(Schulträgerausschuss)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Mieterträge Lehrerparkplätze: 63.500 Euro (Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e : - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für alle 6 Gymnasien: 312.500 Euro (Vorjahr: 312.300 Euro) - Mietaufwendungen Sporthalle Max-von-Laue Gymnasium: rd. 205.000 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung: 26.100 Euro - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 28.900 Euro - Aufwendungen für Ausstattung, Ausrüstung etc. 123.936 Euro (Vorjahr: 153.926 Euro) Die korrespondierenden Aufwendungen bzgl. der Ganztagschulpauschale (Zeile 2) reduzieren sich ebenfalls.</p> <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	218	Integrierte Gesamtschulen
Produkt:	2181	Integrierte Gesamtschule
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in der Integrierten Gesamtschule		
<p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schule (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2181

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	14.519,00	44.680	44.680	29.680	14.680	14.680
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	95,00	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115,60	0	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	1.063	1.822	1.670
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	14.729,60	44.680	44.680	30.743	16.502	16.350
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	105.613,39	114.353	134.192	136.193	138.223	140.286
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	31.880,80	71.500	71.960	70.010	41.960	41.960
11 Abschreibungen	43.561,74	44.790	44.820	45.420	46.060	46.690
14 Sonstige laufende Aufwendungen	20.480,06	24.559	35.558	22.548	22.588	35.680
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	201.535,99	255.202	286.530	274.171	248.831	264.616
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-186.806,39	-210.522	-241.850	-243.428	-232.329	-248.266
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	-186.806,39	-210.522	-241.850	-243.428	-232.329	-248.266
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-957.020,00	-862.110	-888.810	-913.780	-949.460	-1.004.200
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-1.143.826,39	-1.072.632	-1.130.660	-1.157.208	-1.181.789	-1.252.466

III. Finanzhaushalt Produkt 2181

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-1.158.953,49	-1.042.273	-1.100.255	-1.127.274	-1.151.982	-1.221.884
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	30.000,00	0	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	30.000,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	100.818,29	102.000	390.400	512.000	12.000	15.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.818,29	102.000	390.400	512.000	12.000	15.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-70.818,29	-102.000	-390.400	-512.000	-12.000	-15.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.229.771,78	-1.144.273	-1.490.655	-1.639.274	-1.163.982	-1.237.384

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schule mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-9,94	-9,41	-9,80	-10,00	-10,20	-10,80
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,08	0,09	0,10	0,10	0,10	0,10
Anzahl Schüler/innen	839,00	826,00	837,00	829,00	833,00	833,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/gm	16,06	4,49	15,90	15,74	15,58	15,43
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/gm	124,55	77,81	122,06	119,62	117,22	11,47
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	16,58	14,00	18,41	21,10	25,25	30,30
Anzahl elektronische Tafelanlagen	43,00	47,00	48,00	48,00	48,00	48,00
Ausleuchtungsquote WLAN	50,00	66,70	76,90	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
218100	Integrierte Gesamtschule

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

- Auflösung von Sonderposten: 14.680 Euro

- Ganztagschulpauschale Land für Integrierte Gesamtschule: 30.000 Euro

Die IGS wird zum Schuljahr 2023/ 2024 Ganztagschule. Die Ganztagschulpauschale kann auf mehrere Jahre verteilt werden. Die Verteilung der Mittel erfolgte nach Absprache mit den Schulsozialarbeitern auf die Jahre 2023 (30.000 Euro), 2024 (30.000 Euro) und 2025 (15.000 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

(Schulträgerausschuss)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für die IGS: rd. 56.700 Euro (Vorjahr: 53.900 Euro) Der IGS werden im 3-Jahres-Rhythmus Mittel von rund 13.050 Euro für die Digitalisierung (z. B. Notebooks, Tablets) zur Verfügung gestellt (siehe Ansätze 2024 und 2027).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	22	Schulträgeraufgaben, Förderschulen
Produktgruppe:	221	Förderschulen
Produkt:	2211	Förderschulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Förderschulen		
<p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2211

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	12.817,00	1.820	1.820	1.820	1.820	1.820
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.632,80	8.910	10.300	10.300	10.300	10.300
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	211.024,85	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	885	1.518	1.392
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	235.474,65	250.730	252.120	253.005	253.638	253.512
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	88.010,58	95.295	111.826	113.493	115.187	116.905
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	255.040,38	323.859	327.069	332.369	327.559	327.819
11 Abschreibungen	10.795,20	13.520	11.130	11.280	11.450	11.620
14 Sonstige laufende Aufwendungen	109.187,14	116.894	118.184	118.217	118.251	118.286
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	463.033,30	549.568	568.209	575.359	572.447	574.630
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-227.558,65	-298.838	-316.089	-322.354	-318.809	-321.118
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	-227.558,65	-298.838	-316.089	-322.354	-318.809	-321.118
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.060.140,00	-1.301.930	-1.498.540	-1.312.580	-1.368.140	-1.450.080
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-1.287.698,65	-1.600.768	-1.814.629	-1.634.934	-1.686.949	-1.771.198

III. Finanzhaushalt Produkt 2211

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-1.298.278,19	-1.588.860	-1.805.099	-1.626.144	-1.678.629	-1.762.588
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	0	72.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	72.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	18.590,72	78.500	263.500	988.500	48.500	28.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.590,72	78.500	263.500	988.500	48.500	28.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.590,72	-78.500	-263.500	-916.500	-48.500	-28.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.316.868,91	-1.667.360	-2.068.599	-2.542.644	-1.727.129	-1.791.088

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-11,19	-14,05	-15,73	-14,13	-14,55	-15,28
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,07	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
Anzahl Schulen	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Anzahl Schüler/innen	396,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	11,94	14,03	11,82	11,70	11,58	11,47
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	75,98	70,52	74,46	72,97	71,51	70,08
Aufwand für Reinigung in €/qm	8,90	7,49	13,16	15,11	18,10	21,72
Anzahl elektronische Tafelanlagen	34,00	35,00	36,00	37,00	38,00	41,00
Ausleuchtungsquote WLAN	33,30	66,70	76,90	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
221101	Förderschulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Mieterträge Lehrerparkplätze: 10.300 Euro

(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung Landkreises Mayen-Koblenz für die Förderschule am Bienhorntal gemäß Zweckvereinbarung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifanpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.

(Schulträgerausschuss)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Aufwendungen für sonstige laufende A u f w e n d u n g e n : I n s b e s o n d e r e :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für die drei Förderschulen: 85.500 Euro (Vorjahr: 83.500 Euro) - Schulbeiträge für Koblenzer Schüler, die an Förderschulen außerhalb des Stadtgebietes unterrichtet werden: 238.000 Euro (Vorjahr: 238.000 Euro) - Miete Mensa Förderschule Diesterweg: rd. 73.000 Euro (Vorjahr: 73.000 Euro) - Aufwendungen für Digitalisierung: 13.050 Euro - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 4.650 Euro (Vorjahr: 4.050 Euro). 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	23	Schulträgeraufgaben, berufliche Schulen
Produktgruppe:	231	Berufsbildende Schulen
Produkt:	2311	Berufsbildende Schulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Berufsbildenden Schulen		
<p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2311

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	101.986,09	950	1.900	1.900	1.900	1.900
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.236,96	24.100	24.100	24.100	24.100	24.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	651.462,37	980.800	980.800	980.800	980.800	980.800
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	5.846	10.015	9.185
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	804.685,42	1.005.850	1.006.800	1.012.646	1.016.815	1.015.985
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	580.880,27	628.942	738.044	749.055	760.227	771.573
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	466.348,56	456.857	456.857	451.115	456.857	456.857
11 Abschreibungen	123.138,80	122.470	125.900	127.630	129.410	131.190
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	88.971,00	0	0	0	0	0
14 Sonstige laufende Aufwendungen	944.213,96	1.033.042	1.077.261	1.077.475	1.077.707	1.077.938
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.203.552,59	2.241.311	2.398.062	2.405.275	2.424.201	2.437.558
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.398.867,17	-1.235.461	-1.391.262	-1.392.629	-1.407.386	-1.421.573
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge +- aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	-1.398.867,17	-1.235.461	-1.391.262	-1.392.629	-1.407.386	-1.421.573
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.756.711,41	-3.755.780	-3.559.120	-3.324.670	-3.432.640	-3.645.520
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-6.155.578,58	-4.991.241	-4.950.382	-4.717.299	-4.840.026	-5.067.093

III. Finanzhaushalt Produkt 2311

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-6.039.236,56	-4.868.352	-4.824.925	-4.596.007	-4.721.167	-4.945.657
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	251.158,22	30.000	50.000	0	1.020.000	1.500.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	251.158,22	30.000	50.000	0	1.020.000	1.500.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	605.212,00	356.000	788.000	1.295.500	2.384.000	2.556.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	605.212,00	356.000	788.000	1.295.500	2.384.000	2.556.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-354.053,78	-326.000	-738.000	-1.295.500	-1.364.000	-1.056.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-6.393.290,34	-5.194.352	-5.562.925	-5.891.507	-6.085.167	-6.001.657

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-53,50	-43,81	-42,91	-40,77	-41,76	-43,71
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,46	0,51	0,54	0,54	0,54	0,54
Anzahl Schüler/innen	7.966,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	16,38	15,55	16,22	16,06	15,90	15,74
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	58,00	69,22	56,84	55,70	54,59	53,50
Aufwand für Reinigung in €/qm	12,23	9,03	12,22	14,04	16,81	20,17
Anzahl elektronische Tafelanlagen	55,00	110,00	110,00	120,00	140,00	180,00
Ausleuchtungsquote WLAN	71,40	76,90	83,30	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
231101	Berufsbildende Schulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Schüler/-innen":

Für die Planjahre 2023 bis 2026 ist nach Auskunft der Statistikstelle keine valide Prognose über zukünftige Schülerzahlen möglich. Dies liegt u.a. an der sehr hohen Einpendlerquote von über 60%, die eine Vorausberechnung auf Basis des Melderegisters unmöglich macht.

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Auflösung von Sonderposten: 1.900 Euro (Vorjahr: 945 Euro)
- Zuwendungen vom Bund für Erasmus+: 0 Euro

Erasmus+ wird im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Mieterträge aus der Verpachtung der Mensa Finkenherd: 3.200 Euro (Vorjahr: 3.200 Euro)
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 20.900 Euro (Vorjahr: 20.900 Euro)

(Schulträgerausschuss)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen: Erträge aus den Zweckvereinbarungen über die Nutzung der Koblenzer Berufsschulen mit umliegenden Landkreisen (seit 2017 Pauschalabrechnung aller Einnahmen / Ausgaben pro Schüler).</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e : - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Lernmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für die drei Berufsbildenden Schulen: rd.: 372.800 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung: 59.400 Euro - Mietkosten für die Außenstelle der BBS Julius-Wegeler am Finkenherd: 870.500 Euro (Vorjahr: 815.000 Euro) Zum 01.01.2023 erfolgte eine Mieterhöhung. - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 9.500 Euro</p> <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	24	Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe:	241	Schülerbeförderung
Produkt:	2411	Schülerbeförderung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Sicherstellung der Schülerbeförderung		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG), Kindertagesstättengesetz (KitaG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2411

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	2.760.814,00	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	41.584,70	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.102,30	0	3.000	3.000	3.000	3.000
7 Sonstige laufende Erträge	539,02	0	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.807.040,02	50.000	33.000	33.000	33.000	33.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	123.672,57	145.493	178.990	181.594	184.237	186.919
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.361.939,17	3.813.900	3.154.000	3.154.000	3.154.000	3.154.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	15.059,60	28.975	18.877	19.371	19.882	20.402
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	3.500.671,34	3.988.368	3.351.867	3.354.965	3.358.119	3.361.321
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-693.631,32	-3.938.368	-3.318.867	-3.321.965	-3.325.119	-3.328.321
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	-693.631,32	-3.938.368	-3.318.867	-3.321.965	-3.325.119	-3.328.321
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-14.526,60	-8.064	-7.442	-8.480	-8.105	-7.513
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-708.157,92	-3.946.432	-3.326.309	-3.330.445	-3.333.224	-3.335.834

III. Finanzhaushalt Produkt 2411

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-665.134,11	-3.942.742	-3.319.908	-3.323.965	-3.326.664	-3.329.194
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-665.134,11	-3.942.742	-3.319.908	-3.323.965	-3.326.664	-3.329.194

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der gesetzliche Anspruch auf Schülerbeförderung wird sichergestellt. Es ist auch in Zukunft damit zu rechnen, dass die durchschnittlichen Kosten pro Fahrkarte jährlich steigen. Zur Erhaltung des Bildungsstandortes Koblenz soll der Eigenanteil an Fahrtkosten weiterhin angemessen und sozialverträglich bleiben.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-6,16	-34,64	-28,83	-28,78	-28,76	-28,77
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,10	0,12	0,13	0,13	0,13	0,13
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Primarstufe	229,00	250,00	260,00	260,00	260,00	260,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe I	3.507,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe II	314,00	370,00	370,00	370,00	370,00	370,00
Fahrtkosten pro beförderungsberechtigten Schülern/-innen in €	798,47	889,30	726,39	726,39	726,39	726,39
Eigenanteil pro eigenanteilspflichtigem(r) Schüler/-in in €	166,00	220,09	147,00	147,00	147,00	147,00
Anzahl der eigenanteilsbefreiten Schüler/-innen	3.441,00	3.757,00	3.757,00	3.757,00	3.757,00	3.757,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
241100	Schülerbeförderung
241101	Beförderung von Kindern 3. Leb

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Das Produkt 2411 "Schülerbeförderung" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18).

Innerhalb des Produktes 2411 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge aus dem Eigenanteil der Schülerbeförderung (Zeile 4 Konto 433) fließen den Mehraufwendungen für Schülerbeförderungskosten (Zeile 10 Konto 5241) zu.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

Nach einer einheitlichen Buchungsvorgabe des Landes ist seit 2023 die Zuweisung zum Ausgleich von Beförderungskosten als allgemeine Finanzaufweisung im Produkt 6111 "Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen" abzubilden, sodass hieraus im Vergleich zum Jahr 2022 keine Erträge resultieren.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Eigenanteil der Eltern an der Schülerbeförderung.

Seit dem Schuljahr 2013/2014 wird der Eigenanteil prozentual (25 %) anhand der regulären Fahrkartenkosten berechnet. Durch die Einführung des 49-Euro Deutschlandtickets ab Mai 2023 reduziert sich der Kostenbeitrag auf 12,25 Euro pro Fall. Viele Antragsberechtigte liegen mittlerweile unterhalb der Einkommensgrenze und sind dadurch vom Eigenanteil befreit.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie anteiligen Stellenneueinrichtungen.

(Schulträgerausschuss)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schülerbeförderungskosten ÖPNV und freigestellter Transport: 3.000.000 Euro (Vorjahr: 3.663.900 Euro) <p>Durch die Einführung des 49-Euro Deutschlandtickets reduzieren sich die Kosten für den ÖPNV um rd. 800.000 Euro. Jedoch werden in 2024 viele Linien im freigestellten Schülertransport neu ausgeschrieben und es ist mit Kostensteigerungen zu rechnen (rd. 200.000 Euro)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beförderung von Kindergartenkindern: 20.000 Euro - Beteiligung Schülerbeförderungskosten zu einer Förderschule im Landkreis Neuwied: 60.000 Euro - Sonstige Transportkosten (z. B. Schwimmen, Jugendverkehrsunterricht): 74.000 Euro (Vorjahr: 70.000 Euro) <p>Kostensteigerung aufgrund neuer Ausschreibung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Datenverarbeitung: 16.460 Euro (Vorjahr: 26.550 Euro) 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	24	Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe:	243	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt:	2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Nicht schulartspez. Aufgaben sowie die Bearbeitung der Anträge auf Lernmittelfreiheit - Durchführung Schulbuchausleihe - Schülerverpflegung - DigitalPakt Schule 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2431

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	262.575,71	1.141.457	973.618	869.050	869.050	869.050
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	801.007,86	858.000	898.000	903.000	908.000	918.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	700.105,99	714.000	579.100	579.100	579.100	579.100
7 Sonstige laufende Erträge	955,11	0	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.764.644,67	2.713.457	2.450.718	2.351.150	2.356.150	2.366.150
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	211.405,44	247.761	304.287	308.714	313.201	317.767
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.242.292,67	2.523.800	2.438.800	2.388.800	2.408.800	2.388.800
11 Abschreibungen	74.265,52	43.180	76.250	77.300	78.370	79.450
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	706.200	412.000	706.200	706.200	706.200
14 Sonstige laufende Aufwendungen	1.002.201,50	1.224.703	1.368.581	942.428	943.113	961.832
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	3.530.165,13	4.745.644	4.599.918	4.423.442	4.449.684	4.454.049
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.765.520,46	-2.032.187	-2.149.200	-2.072.292	-2.093.534	-2.087.899
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	847,32	0	0	0	0	0
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	847,32	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	-1.764.673,14	-2.032.187	-2.149.200	-2.072.292	-2.093.534	-2.087.899
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-24.865,70	-12.436	-11.377	-13.144	-12.505	-11.498
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-1.789.538,84	-2.044.623	-2.160.577	-2.085.436	-2.106.039	-2.099.397

III. Finanzhaushalt Produkt 2431

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-1.658.898,93	-1.995.172	-2.073.445	-1.997.119	-2.016.517	-2.008.656
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	361.211,30	3.500.000	2.014.940	250.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	361.211,30	3.500.000	2.014.940	250.000	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	149.316,93	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	2.588.761,60	2.872.000	3.381.500	1.040.000	42.500	45.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.738.078,53	2.872.000	3.381.500	1.040.000	42.500	45.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.376.867,23	628.000	-1.366.560	-790.000	-42.500	-45.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.035.766,16	-1.367.172	-3.440.005	-2.787.119	-2.059.017	-2.053.656

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-15,55	-17,95	-18,73	-18,02	-18,17	-18,11
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,17	0,20	0,22	0,22	0,22	0,22
Anzahl Ganztagschulen	19,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
243101	Schulartübergr. Maßn., allg.
243102	Schülerverpflegung
243103	Gewerbliche Einrichtungen
243104	Schulbuchausleihe

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Ganztagschulen":

Die Anzahl der einzurichtenden Ganztagschulen ist abhängig von der Entwicklungsstrategie des Landes Rheinland-Pfalz. Die derzeit 19 Ganztagschulen sind: Grundschule Freiherr-vom-Stein, Grundschule Güls, Grundschule Lützel, Grundschule Neuendorf, Grundschule Neukarthause, Grundschule Pestalozzi, Grundschule Pfaffendorfer Höhe, Grundschule St. Castor, Grundschule Rübenach, Grundschule Schenkendorf, Albert-Schweitzer-Realschule plus, Clemens-Brentano/Overberg Realschule plus, Goethe Realschule plus, Realschule plus auf der Karthause, Görres-Gymnasium, Max-von-Laue-Gymnasium, Diesterwegschule, Hans-Zulliger-Schule, Schule am Bienhortal und die Integrierte Gesamtschule ab dem Schuljahr 2023/2024.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Das Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10 und 14).

Innerhalb des Produktes 2431 sind die Zeilen 10 und 14 gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge in den Zeilen 2, 5 und 6 dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Kostenbeteiligungen Land zur Mittagsverpflegung: 7.850 Euro (Sozialfonds)
 - Verwaltungskostenpauschale des Landes für die Durchführung der Schulbuchausleihe: 155.000 Euro
 - Konsumtiver Anteil der Zuwendungen aus dem Digitalpakt Schulen: 19.900 Euro (Vorjahr: 20.000 Euro)
- Der investive Anteil ist bei Projekt Q400007 "DigitalPakt Schule" veranschlagt.
- Neu seit 2022: Förderprogramm Land für professionelle Administration und Wartung digitaler Infrastrukturen an Schulen (Zusatzvereinbarung „Administration“ zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule): 378.800 Euro (Vorjahr: 252.500 Euro).

Auf die Stadt Koblenz entfällt ein Fördervolumen von rd. 757.500 Euro bis zum Ende des Förderzeitraumes des Digitalpakts Schule. Der Mittelabruf für 2022 konnte nicht wie geplant umgesetzt werden, weshalb der in 2022 geplante Fördermittelabruf erst in 2024 erfolgen wird.

Das Ziel der Förderung ist der Auf- und Ausbau effektiver Strukturen für einen flächendeckenden und nachhaltigen technischen Support digitaler Infrastrukturen an Schulen.

Die damit verbundenen Mehraufwendungen sind in Zeile 14 „Sonstige laufende Aufwendungen“ veranschlagt.

- Neu seit 2022: Erasmus +: 412.000 Euro (neue Projektlaufzeit ab dem 01.06.2024)

Grundsätzlich beträgt die maximale Fördersumme pro Projektlaufzeit 706.200 Euro. Die neue Projektlaufzeit in (Schulträgerausschuss)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

2024 beginnt jedoch erst ab 01.06.2024. Durch das Programm Erasmus werden der Stadt bis einschließlich 2027 Mittel für die Mobilitäten der Koblenzer Schulen im Ausland (u. a. Austauschprogramme, Hospitationen, Fortbildungen) zur Verfügung gestellt. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 12 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen" veranschlagt.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Privatrechtl. Entgelte der Eltern für die Teilnahme an der Mittagsverpflegung: 540.000 Euro (Vorjahr: 510.000 Euro)

- Beteiligung BuT-Leistungsträger an der Mittagsverpflegung durch das Bildungs- und Teilhabepaket: 358.000 Euro (Vorjahr: 348.000 Euro)

Durch die Änderung des „Starke-Familien-Gesetz“, in Kraft getreten am 01.07.2019, müssen Familien, die Leistungen zur Bildung und Teilhabe erhalten, keine Entgelte mehr für die Mittagsverpflegung entrichten. Diese Kosten werden vom BuT-Leistungsträger übernommen. Durch die erhöhte Anzahl an Ganztagschulen steigt die Anzahl der Schüler, für die Mittagsverpflegungen angeboten werden. Zudem steigen voraussichtlich die Preise aufgrund neu vorzunehmender Ausschreibungen. Entsprechend steigen hier auch die korrespondierenden Entgelte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

- Kostenerstattung des Landes zur Beschaffung von Büchern im Rahmen der Schulbuchausleihe: 550.000 Euro (Vorjahr: 690.000 Euro)

In 2022 und 2023 stiegen im Vergleich zu den anderen Jahren die Aufwendungen und damit auch die Kostenerstattungen des Landes zur Beschaffung von Büchern.

Die Bücher durchlaufen mehrere Ausleihzyklen und in den Jahren 2022 und 2023 endeten eine Vielzahl dieser Zyklen. Deshalb mussten viele Bücher neu angeschafft werden und die Kostenerstattung war höher.

- Lernmittelfreiheit für die Berufsbildenden Schulen und Förderschulen: 24.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie anteiligen Stellenneueinrichtungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Im Wesentlichen sind enthalten:

- Mittagsverpflegung der Schüler/-innen: 1.200.000 Euro (Vorjahr: 1.152.000 Euro)

Durch die steigenden Schülerzahlen, steigenden Preise, sowie aufgrund neu vorzunehmender Ausschreibungen, erhöht sich der Ansatz für die Mittagsverpflegung (vgl. Erläuterungen zu Zeile 5 „Privatrechtliche Leistungsentgelte“).

- Beschaffung von Einrichtungsgegenständen und Sportgeräten: 160.000 Euro

- Aufwendungen für die Beschaffung von Büchern im Rahmen der Schulbuchausleihe: 550.000 Euro (Vorjahr: 690.000 Euro)

In 2022 und 2023 stiegen im Vergleich zu den anderen Jahren die Aufwendungen zur Beschaffung von Büchern (Ende vieler Ausleihzyklen, vgl. Zeile 6 „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“)

- Inspektion Sporthallen: 6.500 Euro

- Prüfung ortsveränderlicher Geräte in den Schulen: 62.000 Euro

- Schultafelüberprüfungen: 35.000 Euro

- Dienstleistung Schulbuchausleihe: 195.000 Euro (Vorjahr: 172.000 Euro)

Ab dem Schuljahr 2023/2024 erfolgte eine Kostensteigerung um 7,7 Prozent. Dienstleistung muss für Schuljahr 2024/2025 neu ausgeschrieben werden und es ist mit weiteren Kostensteigerungen zu rechnen.

- DigitalPakt Schulen: 30.000 Euro (Vorjahr: 100.000 Euro)

Die korrespondierenden Zuwendungen sind in Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge" veranschlagt.

- Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: 54.800 (Vorjahr: 1.800 Euro)

Die Kostenerstattung steigt durch die zukünftige Nutzung des neuen Hallenbades Moselbogen im Raental.

- Kosten für die schulische Nutzung des Beatusbad, Freibad Oberwerth und zukünftig des neuen Hallenbad Moselbogen im Raental (53.000 Euro).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Neu seit 2022: Erasmus +: bis zu 706.200 Euro

Die korrespondierenden Erträge sind in Zeile 2 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge" veranschlagt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Insbesondere:

- Schülerunfallversicherung: 904.936 Euro (Vorjahr: 931.920 Euro)

- Aufwendungen für den Auf- und Ausbau effektiver Strukturen für einen flächendeckenden und nachhaltigen technischen Support digitaler Infrastrukturen an Schulen: 426.825 Euro (Vorjahr: 252.500 Euro). Das Förderprogramm endet 2024. Ab 2025 keine Aufwendungen mehr.

(Schulträgerausschuss)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
Die korrespondierenden Zuwendungen aus der Zusatzvereinbarung „Administration“ zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule sind in Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge" veranschlagt.	

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400001000 Global Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	175.552	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	175.553	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	6.569	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	570.891	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	577.460	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			60.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				60.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-401.907	-104.000	-104.000	-104.000	-104.000	-104.000	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 60.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

In 2024 sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Sportgeräte (20.000 Euro)
- Ersatz-/Neubeschaffungen Arbeitsplätze in den Schulsekretariaten der 42 Schulen (21.000 Euro)
- Ersatzbeschaffungen z.B. Klaviere (5.000 Euro)
- Ausstattung NaWi-Räume (40.000 Euro)
- Projekt "KESch" - Klimaschutz und Energiesparen an Schulen (3.000 Euro)
- MINT (15.000 Euro)

Infolge langer Lieferzeiten und zwecks Auftragsvergabe wird für die Anschaffung der Sportgeräte und der Ausstattung der NaWi-Räume, welche in 2025 angeschafft werden, eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 60.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 16.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400006000 Global Schulnetz / Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	4.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	147.583	44.200	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	2.084.912	181.000	181.000	181.000	181.000	181.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.232.495	225.200	181.000	181.000	181.000	181.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			181.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				181.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.228.495	-225.200	-181.000	-181.000	-181.000	-181.000	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 181.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Investive Anschaffungen für das Schulnetz 181.000 Euro:

- E-Mail Schutzfilter (20.400 Euro)
- WLAN-Inbetriebnahme durch Fremdfirmen (30.500 Euro)
- Active Panels/Displays für u.a. Container Maßnahmen oder neue Klassenerschließungen (89.900 Euro)
- NAS Speichergeräte für Datensicherung (16.200 Euro)
- Austauschdisplays/-boards bei Defekt (24.000 Euro)

Das Kommunale Gebietsrechenzentrum betreut für das Kultur- und Schulverwaltungsamt die EDV-Technik an den Koblenzer Schulen (Schulnetz). Hierunter fallen u. a. das Aufstellen, Installieren und Konfigurieren von Servern, Netzwerkverbindungen und ähnlichem. Die konsumtiven Aufwendungen für das Schulnetz (z. B. Support) werden bei Produkt 2012 veranschlagt.

Um die geplanten Anschaffungen frühzeitig tätigen zu können und Lieferengpässe zu umgehen, wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 181.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 48.000 Euro. (Schulträgerausschuss)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400007000 DigitalPakt Schule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	481.662	3.500.000	2.014.940	250.000	0	0	0	6.246.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	481.662	3.500.000	2.014.940	250.000	0	0	0	6.246.600
Auszahlungen für Sachanlagen	4.881.894	2.837.000	3.346.500	1.000.000	0	0	0	12.070.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	4.881.894	2.837.000	3.346.500	1.000.000	0	0	0	12.070.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			3.000.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				250.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.400.232	663.000	-1.331.560	-750.000	0	0	0	-5.823.400

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 250.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten.

Im Rahmen des DigitalPakts Schule gewährt der Bund den Ländern auf Grundlage von Art. 104c des Grundgesetzes Finanzhilfen für gesamtstaatlich bedeutsame Investitionen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur. Der Bund unterstützt damit Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) bei ihren Investitionen in die Ausstattung mit IT-Systemen und die Vernetzung von Schulen. Dies entspricht dem gesamtstaatlichen Interesse, zukunftstaugliche digitale Bildungsinfrastrukturen zu schaffen. Das Förderprogramm hat eine Laufzeit von 5 Jahren (2 0 1 9 - 2 0 2 4) .

Auf die Stadt Koblenz entfällt insgesamt ein Fördervolumen von rd. 8,56 Mio. Euro. Dieses setzt sich aus rd. 7,7 Mio. Euro Bundesmitteln (90 %) sowie rd. 856.000 Euro Eigenanteil des Schulträgers (10 %) zusammen. Hiervon entfallen auf investive Maßnahmen rd. 6,25 Mio. Euro und auf konsumtive Maßnahmen rd. 1,46 Mio. Euro (2431 "Schulartübergreifende M a ß n a h m e n ") .

Die Förderung erfolgt für u.a. folgende Zwecke:

Verkabelung auf dem Schulgelände, Server, WLAN-Ausleuchtung, Präsentationsgeräte (z. B. interaktive Tafeln und Bildschirme, "Beamer") und digitale Arbeitsgeräte. Mobile Endgeräte sind nur unter bestimmten Bedingungen förderfähig. Die Kosten für die Vernetzung der Verwaltungsräume (z. B. Sekretariate, Kopierräume, Schulsozialarbeit) sind nicht förderfähig.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 in Höhe von 250.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400010000 Global Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	60.659	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	60.659	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	522.968	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	522.968	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			30.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				30.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-462.309	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 30.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Grundschulen.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 30.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400011000 Global Grundschulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	17.028	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	17.028	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	196.913	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	196.913	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-179.885	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Hardwarebeschaffung (Server, Lizenzen etc.) für alle Grundschulen (10.000 Euro).

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400011000 ausgewiesen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400040000 Global Realschulen plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	92.278	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	92.278	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	10.456	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	357.498	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	367.954	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			16.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				16.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-275.676	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 16.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Realschulen plus.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 16.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400041000 Global Realschulen plus - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	24.448	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	24.448	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	1.241	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	179.630	7.000	3.500	3.500	7.000	3.500	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	180.871	7.000	3.500	3.500	7.000	3.500	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-156.423	-7.000	-3.500	-3.500	-7.000	-3.500	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Realschulen plus. Jedes Jahr wird eine Realschule plus mit neuer Hardware im Wert von 3.500 Euro ausgestattet. Alle 3 Jahre (siehe 2023 und 2026) werden 2 Schulen ausgestattet.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400041000 ausgewiesen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400060000 Global Gymnasien

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	96.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	96.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	16.061	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	559.481	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	575.541	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			24.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				24.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-479.541	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 24.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Gymnasien.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 24.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400061000 Global Gymnasien - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	83.019	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	83.019	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	23.142	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	408.737	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	431.880	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-348.860	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Gymnasien (7.000 Euro).

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400061000 ausgewiesen.

(Schulträgerausschuss)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400070000 Global Integrierte Gesamtschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	6.864	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	58.155	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	65.019	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			4.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				4.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-65.019	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 4.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für die IGS.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 4.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400071000 Global Integrierte Gesamtschule - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.643	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	14.643	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	60.601	0	3.500	0	0	3.500	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	60.601	0	3.500	0	0	3.500	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-45.959	0	-3.500	0	0	-3.500	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für die IGS.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400080000 Global Förderschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	4.046	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	132.569	29.000	9.000	9.000	9.000	9.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	136.615	29.000	9.000	9.000	9.000	9.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			9.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				9.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-136.615	-29.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 9.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Förderschulen.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 9.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400081000 Global Förderschulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.643	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	14.643	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	100.052	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	100.052	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-85.410	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Förderschulen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400090000 Global Berufsbildende Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	21.792	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.202.552	165.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.224.344	165.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			75.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				75.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.174.344	-165.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 75.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Berufsbildenden Schulen.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 75.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400091000 Global Berufsbildende Schulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	85.228	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	85.228	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	1.166	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	606.532	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	607.698	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-522.470	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.).

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projekt Z400091 ausgewiesen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 15.000 €.

(Schulträgerausschuss)

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P401005000 Umstellung Switch-Infrastruktur Schulnetz								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	71.000	71.000	71.000	0	0	0	213.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	71.000	71.000	71.000	0	0	0	213.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				71.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-71.000	-71.000	-71.000	0	0	0	-213.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 71.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die schulische Infrastruktur nutzt aktuell die Cisco SG300 und die SG350 Serie als Switches in den Schulen. Die SG300 Serie erhält seit 04.10.2019 keine Sicherheitsupdates mehr. Die SG350 Serie erhält ab 30.10.2022 keine Sicherheitsupdates mehr.

Bisher erfolgt der Zugriff via Web-Browser. Dort wird eine Verschlüsselung (TLS) genutzt um z.B. die Anmeldedaten verschlüsselt zu übertragen. Es gibt unterschiedliche Versionen, jedoch unterstützen die aktuellen Switches lediglich TLS1.0 (SG300) und TLS1.1 (SG350), es sollte mittlerweile aber mindestens TLS1.2 bzw. TLS1.3 genutzt werden. Somit können die aktuellen Switches und älteren Versionen von den Browsern nicht mehr länger unterstützt und verwaltet werden. Daher ist es nötig die bestehende Infrastruktur nach und nach auszutauschen.

Aktuell sind 407 Switche in allen Schulen im Einsatz. Bestehende 5 Port Switches werden künftig nicht mehr eingesetzt und können durch größere und strukturierte Planungen ersetzt werden. Demnach sind nach aktuellen Planungen ca. 380 neue Switches (Ubiquiti) anzuschaffen.

Seit 2023 erfolgt die Umsetzung der Maßnahme. Die Gesamtkosten betragen 213.000 Euro aufgeteilt auf 3 Jahre.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 71.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z400000000 Global TH08 "Schulen" Zentrales Gebäudemanagement								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	879.952	217.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	879.952	217.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-879.952	-217.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer, investiver Maßnahmen im Schulbereich, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400001000 Ankauf Schulcontainer
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	965.805	204.000	1.797.500	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	965.805	204.000	1.797.500	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.797.500	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-965.805	-204.000	-1.797.500	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei vielen Baumaßnahmen müssen Schulklassen aus dem zu sanierenden Bestandsgebäude ausgelagert werden. Wenn keine Ausweichräume gefunden werden können, ist es erforderlich, bei jeder Maßnahme Schulcontainer anzumieten. Auch müssen Container angemietet werden, wenn ein Platzmehrbedarf nicht kurzfristig aufgefangen werden kann oder bestehende Räumlichkeiten aufgrund von Baumängeln nicht mehr genutzt werden können.

Die GS Lützel und die IGS Koblenz in Metternich benötigen absehbar wegen der Einführung der Mehrzügigkeit und der Ganztagschule zusätzliche Räume. An der Grundschule Lützel wird ein Ausweichklassenraum und zu der anschließenden Nutzung für eine Mehrzügigkeit im Schuljahr 2023/2024 ein zusätzlicher Unterrichtsraum benötigt.

In 2024 sollen die benötigten Schulcontainer angeschafft werden.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 67.900 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400002000 Inklusionsmaßnahmen
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	48.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	48.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	50.665	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	50.665	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.665	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt die Kommunen zusätzlich finanziell bei der Wahrnehmung von inklusiv-sozialintegrativen Aufgaben im Schulbereich (Unterstützungsfonds § 109 b SchulG). Die Mittel aus dem Unterstützungsfonds sind jedoch nach Vorgaben des Landes im Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen“, Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen“ abzubilden und können für investive und konsumtive Maßnahmen verwendet werden.

Die Verwendung der Inklusionsmittel erfolgt in Abstimmung zwischen dem Schulverwaltungsamt und dem Zentralen Gebäudemanagement. In diesem Projekt werden investive Maßnahmen umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400003000 Spielgeräte auf Schulhöfen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	415.750	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	415.750	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			45.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				45.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-415.750	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 45.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel (jährlich grundsätzlich 90.000 Euro) dienen der Ersatzbeschaffung von Spielgeräten auf den Schulhöfen der Koblenzer Schulen.

Sobald im Zuge regelmäßiger Begehungen festgestellt wird, dass die Sicherheit eines alten Gerätes nicht mehr gewährleistet ist, wird dieses durch ein Neues ausgetauscht.

Die jährliche Abstimmung erfolgt zwischen dem Schulverwaltungsamt und dem Zentralen Gebäudemanagement.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 45.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400004000 Zutrittskontrolle Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schultartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	54.972	35.000	35.000	40.000	42.500	45.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	54.972	35.000	35.000	40.000	42.500	45.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-54.972	-35.000	-35.000	-40.000	-42.500	-45.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Um die Anforderungen an die Amokprävention sowie die Prävention weiterer Gewaltereignisse an den Koblenzer Schulen zu gewährleisten, ist sukzessive der Einbau und die Nachrüstung von sicherheitsrelevanten Einrichtungen, sofern nicht bereits vorhanden, zwingend erforderlich. Es handelt sich hierbei vor allem um Video- und Fernsprechanlagen sowie elek. Türöffner. Hierdurch wird der kontrollierte Zutritt zu den Schulgebäuden gewährleistet.

Der Einbau von Zutrittstechnik, insbesondere an Grundschulen (Videoanlagen etc.), ist investiv zu klassifizieren. Durch den Einbau werden die Vorgaben der Amokprävention erfüllt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400011000 Grundschulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	208.031	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	208.031	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-208.031	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400012000 Global Photovoltaik Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.300	192.200	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.300	192.200	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			192.200	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.300	-192.200	0	0	0	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet. Im Bereich der Grundschulen ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

- Grundschule Metternich-Oberdorf: 50.700 Euro
- Grundschule Horchheim: 23.700 Euro
- Grundschule Kesselheim: 97.500 Euro
- Grundschule Moselweiß: 20.300 Euro
- Sporthalle Grundschule Metternich-Oberdorf: 20.300 Euro

In 2024 werden für die Umsetzung der o. g. Maßnahmen Mittel i. H. v. 192.200 Euro benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400041000 Realschulen Plus EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	95.646	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	95.646	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-95.646	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400061000 Gymnasien EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	125.097	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	125.097	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-125.097	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400071000 Integrierte Gesamtschule EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	207	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	207	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-207	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400072000 Photovoltaik Integrierte Gesamtschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	324.900	0	0	0	0	374.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	324.900	0	0	0	0	374.900
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			324.900	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-324.900	0	0	0	0	-374.900

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Integrierten Gesamtschule ist der Einbau bei folgendem Objekt vorgesehen:

- Sporthalle IGS Koblenz: 374.900 Euro

Nach den erfolgten Planungsleistungen in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400081000 Förderschulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	17.211	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	17.211	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-17.211	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400082000 Global Photovoltaik Förderschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	25.000	160.000	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	25.000	160.000	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				160.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-25.000	-160.000	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 160.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Förderschulen ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

- Sporthalle Förderschule Bienhorntal: 85.000 Euro
- Sporthalle Hans-Zulliger-Schule: 100.000 Euro

Die Planung der beiden Maßnahmen ist für 2024 vorgesehen. Die Maßnahmen werden anschließend in 2025 umgesetzt.

Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 160.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400091000 Berufsbildende Schulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	58.165	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	58.165	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-58.165	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401101000 Neubau Ersatzgebäude Grundschule Neuendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	570.000	100.000	150.000	0	0	0	0	825.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	570.000	100.000	150.000	0	0	0	0	825.000
Auszahlungen für Sachanlagen	4.780.293	0	32.800	0	0	0	0	4.948.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	4.780.293	0	32.800	0	0	0	0	4.948.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.210.293	100.000	117.200	0	0	0	0	-4.123.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen. In 2024 werden noch Fördermittel vereinnahmt.

Für Kunst am Bau werden in 2024 noch Mittel i. H. v. 32.000 Euro benötigt. Dadurch steigen die Gesamtkosten der Maßnahme von bisher rd. 4,91 Mio. Euro auf nunmehr rd. 4,94 Mio. Euro.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 135.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401102000 Ersatzsporthalle Regenbogengrundschule Lützel

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	560.000	45.000	0	0	0	0	0	590.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	560.000	45.000	0	0	0	0	0	590.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.198.260	0	0	0	0	0	0	2.200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.198.260	0	0	0	0	0	0	2.200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.638.260	45.000	0	0	0	0	0	-1.610.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401103000 Mensa Grundschule Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	985.000	100.000	100.000	115.000	0	0	0	1.325.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	985.000	100.000	100.000	115.000	0	0	0	1.325.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.921.887	0	0	0	0	0	0	3.015.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.921.887	0	0	0	0	0	0	3.015.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.936.887	100.000	100.000	115.000	0	0	0	-1.690.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen. In 2024 und 2025 werden lediglich noch Fördergelder vereinnahmt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401106000 Neubau Grundschule Freiherr vom Stein
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	700.639	495.000	140.000	250.000	250.000	1.664.000	0	3.500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	700.639	495.000	140.000	250.000	250.000	1.664.000	0	3.500.000
Auszahlungen für Sachanlagen	3.864.139	3.000.000	2.045.000	850.000	50.000	50.000	50.000	9.909.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.864.139	3.000.000	2.045.000	850.000	50.000	50.000	50.000	9.909.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.045.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.163.500	-2.505.000	-1.905.000	-600.000	200.000	1.614.000	-50.000	-6.409.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aufgrund des desolaten Gebäudezustandes ist eine Erneuerung der Schule notwendig. Geplant ist der Betrieb als "Cluster-Schule".

Die Grundschule Freiherr vom Stein ist eine Schwerpunktschule im Bereich des inklusiven Unterrichtes von Schülern mit einem besonderen Förderbedarf. Diesem Förderbedarf soll im Rahmen des pädagogischen Konzeptes der Cluster-Schule mit einer besonderen Innenraumarchitektur Rechnung getragen werden. Die Maßnahme befindet sich seit 2021 in der Umsetzung. Bedingt durch die Verzögerung bei der Vergabe der Landschaftsbauarbeiten (Einspruch bei der Vergabekammer) erfolgt die Fertigstellung im 1. Halbjahr 2024.

Die Schlussrechnungen werden in 2024/ 2025 erwartet. Für Kunst am Bau und für die Anwuchspflege sind ab 2024 ff Haushaltsmittel eingeplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401110000 Neubau Grundschule Pestalozzi
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	100.000	100.000	4.000.000	0	4.300.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	100.000	100.000	4.000.000	0	4.300.000
Auszahlungen für Sachanlagen	369.143	250.000	450.000	3.500.000	4.310.000	461.000	0	9.340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	369.143	250.000	450.000	3.500.000	4.310.000	461.000	0	9.340.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				3.500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-369.143	-250.000	-350.000	-3.400.000	-4.210.000	3.539.000	0	-5.040.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 3,5 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Bestandsgebäude der Grundschule Pestalozzi ist dringend sanierungsbedürftig. Darüber hinaus wurden im Rahmen einer Gefahrenverhütungsschau gravierende Mängel festgestellt, deren Behebung zu hohen Kosten führt. Im Rahmen der Planung wird Vorsorge für eine einzurichtende Ganztagschule getroffen, sodass die finale Planung einen 2,5-zügigen Neubau mit einer Ganztagschule umfasst.

Die bauliche Umsetzung erfolgt gemeinsam mit dem Projekt Z401122 „Neubau Sporthalle Goldgrube“.

Die Maßnahme hat sich aufgrund von Abstimmungsbedarfen mit der ADD und der SGD verzögert. Ende 2024 wird der Eingang des Förderbescheids erwartet. Die bauliche Umsetzung ist nach Eingang des Förderbescheides und nach Erteilung der Baugenehmigung mit Projekt Z401122 „Neubau Sporthalle Goldgrube“ in den Jahren 2025-2027 vorgesehen.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 3,5 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

(Schulträgerausschuss)

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401111000 Neubau Mensa GS Güls								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	315.000	100.000	125.000	0	0	0	0	580.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	315.000	100.000	125.000	0	0	0	0	580.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.921.107	129.000	20.000	20.000	0	0	0	3.090.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.921.107	129.000	20.000	20.000	0	0	0	3.090.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.606.107	-29.000	105.000	-20.000	0	0	0	-2.510.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aufgrund der aktuellen Anzahl von Anmeldungen und der Schülerprognose ist es erforderlich geworden, das Bestandsgebäude zu erweitern.

Zudem wurde hier eine Ganztagschule eingerichtet. Bei Grundschulen mit dem Profil einer Ganztagschule können neben einer Küche und einem Speiseraum auch weitere ganztagschulspezifische Räume vorgesehen werden. In der Regel handelt es sich um einen Spielraum und einen Ruheraum. Als der Neubau der Grundschule in Passivbauweise realisiert wurde, war die Grundschule noch keine Ganztagschule, sodass auch keine weiteren ganztagschulspezifischen Räume berücksichtigt waren. Der geplante Mensaanbau enthält neben dem Speiseraum noch zusätzliche Klassen- und ganztagschulspezifische Räume.

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen. In 2024 werden noch Fördergelder vereinnahmt. Ebenso werden in 2024 und 2025 noch Mittel für Kunst am Bau benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401112000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe GS Pfaffendorfer Höhe								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	120.000	0	0	0	0	0	0	120.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	120.000	0	0	0	0	0	0	120.000
Auszahlungen für Sachanlagen	607.572	652.000	120.400	0	0	0	0	1.880.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	607.572	652.000	120.400	0	0	0	0	1.880.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-487.572	-652.000	-120.400	0	0	0	0	-1.760.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Grundschule sind Arbeiten zur brandschutztechnischen Sanierung vorgesehen. Die konsumtiven Mittel sind entsprechend eingeplant. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben. Die Umsetzung erfolgt parallel zur Brandschutzsanierung. Während der Planungen wurden statische Probleme entdeckt, die eine Überarbeitung des Standortes der Aufzugsanlage erforderlich machten.

Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der Umsetzung.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 500.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401113000 Raumerweiterung GS Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	109.400	820.500	2.000.000	1.250.000	158.100	4.338.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	109.400	820.500	2.000.000	1.250.000	158.100	4.338.000
Auszahlungen für Sachanlagen	249.718	250.000	200.000	1.500.000	3.400.000	2.080.000	250.000	7.929.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	249.718	250.000	200.000	1.500.000	3.400.000	2.080.000	250.000	7.929.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-249.718	-250.000	-90.600	-679.500	-1.400.000	-830.000	-91.900	-3.591.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1,5 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Da mit Kapazitätsengpässen an der Schule am Bienhorntal zu rechnen ist, muss die Grundschule Asterstein erweitert werden. Die Klassenraumanzahl muss zwingend erhöht werden, um den Schulbetrieb aufrechterhalten zu können.

Der Bauantrag wurde eingereicht. Sobald der Förderbescheid vorliegt und die Baugenehmigung erteilt wurde, kann mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 1,5 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401114000 Schulhofsanierung GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	430.311	10.000	337.000	205.000	15.000	15.000	15.000	1.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	430.311	10.000	337.000	205.000	15.000	15.000	15.000	1.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			337.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				205.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-430.311	-10.000	-337.000	-205.000	-15.000	-15.000	-15.000	-1.000.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 205.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Der Schulhofasphalt der Grundschule Pfaffendorfer Höhe wurde in geringen Teilen durch die Koblenzer Wohnbau im Rahmen des Schulsanierungsvertrages saniert.

Darüber hinaus wurde das Multifunktionsspielfeld (1. Bauabschnitt) sowie ein Spielgerät (2. Bauabschnitt) fertiggestellt und mehrere Bäume gepflanzt. Kurzfristig muss ein Container zur Lagerung der Außenspielgeräte aufgestellt werden. Langfristig werden nach der Fassadensanierung weitere Flächen entsiegelt.

Die Maßnahme auf dem Vorfeld des Sporthallenengebäudes (3. Bauabschnitt) wurde in 2023 umgesetzt und abgeschlossen. In 2024 erfolgt die Schulhofbegrünung (4. Bauabschnitt).

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 205.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

(Schulträgerausschuss)

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401115000 Schulhofsanierung GS Schenkendorf
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	6.405	0	50.000	0	0	0	0	60.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.405	0	50.000	0	0	0	0	60.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.405	0	-50.000	0	0	0	0	-60.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei dem Bau der Mensa wurde festgestellt, dass die Ver- und Entsorgungsleitungen unterhalb des Schulhofes veraltet und dringend sanierungsbedürftig sind. Bis diese erneuert werden, erfolgt die Versorgung der Mensa über provisorische Leitungen. Im Anschluss an die Sanierung wird der Schulhof neugestaltet. Hierbei werden vor allem Tartan- und zusätzliche Spielflächen geschaffen. Ebenfalls werden neue Spielgeräte installiert.

Für die weitere Planung sind in 2024 Mittel i. H. v. 50.000 Euro etatisiert. Die Umsetzung kann erst nach dem Abschluss baulicher Maßnahmen am Hauptgebäude und der Weiterentwicklung der Schule, aufgrund steigender Schülerzahlen (s.Z401121), erfolgen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401116000 Fluchttreppe Grundschule Metternich Oberdorf
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	50.000	65.000	0	0	0	0	165.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	65.000	0	0	0	0	165.000
Auszahlungen für Sachanlagen	350	50.000	200.000	145.000	0	0	0	395.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	350	50.000	200.000	145.000	0	0	0	395.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				145.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-350	0	-135.000	-145.000	0	0	0	-230.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 145.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge der Brandschutzsanierung an der Grundschule Metternich Oberdorf, ist es notwendig, eine Fluchttreppe zu errichten. Die weiteren Mittel für die Brandschutzsanierung finden sich im konsumtiven Haushalt bei Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" wieder.

In 2024 und in 2025 ist die Umsetzung der Maßnahme vorgesehen.

Der Förderbescheid liegt vor. Fördermittel werden ab 2024 vereinnahmt.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 145.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 **b e n ö t i g t**.

(Schulträgerausschuss)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401117000 Schulhofsanierung Grundschule Neuendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.132.708	40.000	9.500	9.500	5.000	0	0	1.197.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.132.708	40.000	9.500	9.500	5.000	0	0	1.197.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.132.708	-40.000	-9.500	-9.500	-5.000	0	0	-1.197.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen.

In 2024, 2025 und 2026 werden Mittel für die Anwuchspflege der Außenanlagen benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401118000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe GS Pfaffendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000
Auszahlungen für Sachanlagen	376.462	40.000	0	0	0	0	0	417.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	376.462	40.000	0	0	0	0	0	417.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-276.462	-40.000	0	0	0	0	0	-317.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401119000 Erweiterung und Aufzug Grundschule Lützel
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	801.000	1.301.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	801.000	1.301.000
Auszahlungen für Sachanlagen	59	50.000	450.000	800.000	985.000	0	0	2.285.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	59	50.000	450.000	800.000	985.000	0	0	2.285.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			450.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				800.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-59	-50.000	-350.000	-700.000	-885.000	200.000	801.000	-984.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 800.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Grundschule Lützel bestehen derzeit Defizite im Bereich der Barrierefreiheit. Die oberen Stockwerke können von körperlich eingeschränkten Personen nicht erreicht werden. Außerdem erfüllt die Schule das derzeit gültige Raumprogramm nicht.

Zur Behebung beider Missstände ist daher eine Schulerweiterung inkl. Anbau eines behindertengerechten Aufzugs geplant. Der Förderantrag wurde 2021 eingereicht, jedoch liegt der Förderbescheid noch nicht vor. Die Maßnahme befindet sich in der Planungsphase.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 800.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401120000 Erweiterung und Aufzug Grundschule Moselweiß
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	700.000	1.200.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	700.000	1.200.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	50.000	420.000	1.400.000	400.000	0	2.285.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	15.000	50.000	420.000	1.400.000	400.000	0	2.285.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-15.000	50.000	-320.000	-1.300.000	-200.000	700.000	-1.085.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Grundschule Moselweiß bestehen derzeit Defizite im Bereich der Barrierefreiheit. Die oberen Stockwerke können von körperlich eingeschränkten Personen nicht erreicht werden. Außerdem erfüllt die Schule das derzeit gültige Raumprogramm nicht. Zur Behebung beider Missstände ist daher eine Schulerweiterung inkl. Anbau eines behindertengerechten Aufzugs geplant.

Die Maßnahme befindet sich weiterhin zwecks Vorplanung in der Abstimmung zwischen Amt 40, ADD und der SGD. In 2024 werden Mittel für Planungsleistungen benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401121000 Schülerweiterung Grundschule Schenkendorf
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	21.445	50.000	0	0	0	0	0	71.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	21.445	50.000	0	0	0	0	0	71.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-21.445	-50.000	0	0	0	0	0	-71.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es werden derzeit keine weiteren Mittel benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401122000 Neubau Sporthalle Goldgrube
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	463.300	463.300	253.400	1.180.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	463.300	463.300	253.400	1.180.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	100.000	150.000	1.500.000	1.500.000	520.000	3.820.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	100.000	150.000	1.500.000	1.500.000	520.000	3.820.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				150.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-100.000	-150.000	-1.036.700	-1.036.700	-266.600	-2.640.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 150.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Zuge der Neuausrichtung des Geländes der ehemaligen Overberg-Schule ist neben dem Neubau der Pestalozzi Grundschule (s. Z401110) und der neuen Kita (s. Z501056) auch ein Neubau der Schulsporthalle vorgesehen. Eine Sanierung der alten Halle hat sich als nicht mehr wirtschaftlich herausgestellt.

Weiterhin erfolgt die Abstimmung des Raumprogramms mit dem Fördergeber. Der Förderantrag wird in 2024 nochmal überarbeitet und eingereicht. Ebenso wird der Bauantrag gestellt. Weiterhin erfolgen in 2024 die Ausführungsplanung und die Erstellung des Leistungsverzeichnisses. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt schließlich nach Eingang des Förderbescheides und der Erteilung der Baugenehmigung.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 150.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401123000 Einrichtung GTS GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	665.000	0	0	0	665.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	665.000	0	0	0	665.000
Auszahlungen für Sachanlagen	26.047	49.000	650.000	200.000	0	0	0	925.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	26.047	49.000	650.000	200.000	0	0	0	925.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-26.047	-49.000	-650.000	465.000	0	0	0	-260.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

In der Unterrichtsvorlage zur Einrichtung weiterer Ganztagschulen (UV/0297/2016) wurde im Schulträgerausschuss am 25. Nov. 2016 und im Haupt- und Finanzausschuss am 05. Dez. 2016 u.a. als mittelfristige Planung angegeben, dass es beabsichtigt sei, eine Ganztagschule in Angebotsform an der Balthasar-Neumann-Grundschule einzurichten.

Der Stadtrat hat der Einrichtung der Ganztagschule in seiner Sitzung vom 28.03.2021 zugestimmt. Zur Einrichtung der Ganztagschule sind gemäß Schulbaurichtlinie und Schulbauförderung eine Küche und ein Speisesaal einschl. verschiedener Nebenräume erforderlich. Die Einrichtung der GTS ist bereits erfolgt. Die Umsetzung bis zur endgültigen baulichen Fertigstellung erfolgt provisorisch im Bestandsgebäude der Schule. Es ist geplant, die derzeit von der Stadtbibliothek genutzte Fläche zur Mensa für die GTS umzubauen und die vorhandene Küche als Eckkochenküche einzurichten.

Der Förderbescheid und die Baugenehmigung liegen noch nicht vor. Erst nach Vorlage des Förderbescheides und der Erteilung der Baugenehmigung erfolgt die Umsetzung der Maßnahme in 2024 und in 2025.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401124000 Neubau Sporthalle GS Freiherr-vom-Stein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	496.000	930.000	1.426.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	496.000	930.000	1.426.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	75.000	75.000	400.000	1.600.000	2.450.000	4.600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	75.000	75.000	400.000	1.600.000	2.450.000	4.600.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			75.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				75.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-75.000	-75.000	-400.000	-1.104.000	-1.520.000	-3.174.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 75.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N :

Im Zuge der Räumung des Geländes an der Steinstraße, zugunsten eines Neubaugebietes für Wohnbebauung, wird auch die dort befindliche Sporthalle zurückgebaut. Als Kompensation soll ein Sporthallenneubau auf dem Schulgelände der GS Freiherr vom Stein errichtet werden.

Die Maßnahme befindet sich in Abstimmung zwischen Amt 40 und Amt 52. Ebenso wird die Förderfähigkeit mit dem Fördergeber geklärt. In 2024/ 2025 werden Mittel für Planungsleistungen benötigt.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 75.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

(Schulträgerausschuss)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401125000 RLT GS Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	944	40.000	0	0	0	0	0	61.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	944	40.000	0	0	0	0	0	61.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-944	-40.000	0	0	0	0	0	-61.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme wird aktuell nicht weiter verfolgt und somit werden derzeit keine Mittel benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401126000 RLT GS Balthasar-Neumann Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	2.368	13.000	0	0	0	0	0	35.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.368	13.000	0	0	0	0	0	35.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.368	-13.000	0	0	0	0	0	-35.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme wird aktuell nicht weiter verfolgt und somit werden derzeit keine Mittel benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401127000 RLT GS Neukarlsruhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	47.168	7.000	0	0	0	0	0	54.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	47.168	7.000	0	0	0	0	0	54.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-47.168	-7.000	0	0	0	0	0	-54.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme wird aktuell nicht weiter verfolgt und somit werden derzeit keine Mittel benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401128000 RLT GS Regenbogen Lützel

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	590	22.000	0	0	0	0	0	43.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	590	22.000	0	0	0	0	0	43.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-590	-22.000	0	0	0	0	0	-43.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme wird aktuell nicht weiter verfolgt und somit werden derzeit keine Mittel benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401129000 Neugestaltung Schulhof Grundschule Horchheim (KI 3.0 Kap. II)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	91.350	0	0	0	0	0	91.350
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	91.350	0	0	0	0	0	91.350
Auszahlungen für Sachanlagen	125.621	130.000	55.000	55.000	0	0	0	494.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	125.621	130.000	55.000	55.000	0	0	0	494.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			55.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-125.621	-38.650	-55.000	-55.000	0	0	0	-403.150

ERLÄUTERUNGEN:

Die Neugestaltung des Schulhofes der Grundschule Horchheim ist ein Teil des Landesprogrammes zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes KI 3.0 Kap. II.

Der 1. Bauabschnitt ist abgeschlossen und die Schlussabrechnungen werden in 2023 beglichen. Der 2. Bauabschnitt umfasst den unteren Schulhof und die Errichtung der Ersatzpausenhalle, welche im 1. Bauabschnitt abgebaut werden musste, und wird ab 2024 umgesetzt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 128.700 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401130000 GS Karthause Löwentor Multifunktionsspielfeld

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	133.000	0	0	0	0	0	133.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	133.000	0	0	0	0	0	133.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	280.000	0	0	0	0	0	280.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	280.000	0	0	0	0	0	280.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-147.000	0	0	0	0	0	-147.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401131000 GS Rübenach Erweiterung GTS

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	140.000	60.000	0	0	0	0	200.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	140.000	60.000	0	0	0	0	200.000
Auszahlungen für Sachanlagen	381.573	24.000	0	0	0	0	0	406.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	381.573	24.000	0	0	0	0	0	406.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-381.573	116.000	60.000	0	0	0	0	-206.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Maßnahme ist fertiggestellt. Es werden lediglich noch letzte Fördermittel vereinnahmt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401133000 Photovoltaik Grundschule Güls

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	120.000	0	0	0	0	170.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	120.000	0	0	0	0	170.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			120.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-120.000	0	0	0	0	-170.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Planung und Ausschreibung dieser Maßnahme erfolgen noch in 2023, die Umsetzung erfolgt in 2024.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401134000 Photovoltaik Grundschule Immendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	110.000	180.000	50.000	0	0	0	340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	110.000	180.000	50.000	0	0	0	340.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			180.000	50.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-110.000	-180.000	-50.000	0	0	0	-340.000

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Planung und die Umsetzung für die Anlage am Pausen-WC erfolgen noch in 2023. Die Restumsetzung auf der Sporthalle folgt nach Abschluss der Dachsanierung in 2024 und 2025.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401135000 Photovoltaik Grundschule Lützel

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	110.000	0	0	0	0	210.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	110.000	0	0	0	0	210.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			110.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-110.000	0	0	0	0	-210.000

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Planung und Umsetzung erfolgen bis 2024 auf der Sporthalle.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401136000 Photovoltaik Grundschule Arzheim

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	200.000	0	0	0	0	225.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	200.000	0	0	0	0	225.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-200.000	0	0	0	0	-225.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Planung und die Ausschreibung erfolgen noch in 2023. Die Umsetzung der Maßnahme folgt dann in 2024.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401137000 Photovoltaik Grundschule Schenkendorf/Mensa

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	30.000	0	0	0	0	130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	30.000	0	0	0	0	130.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			30.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-30.000	0	0	0	0	-130.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Planung und die Ausschreibung erfolgen noch in 2023. Die Umsetzung der Maßnahme folgt dann in 2024.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401138000 GS Karthause "Am Löwentor" Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-150.000	0	0	0	0	-175.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt werden.

Auf die Stadt Koblenz entfallen gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter Basismittel in Höhe von rd. 3,38 Mio. Euro. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nach der vorgenannten Richtlinie müssen die Maßnahmen bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein.

Nach erfolgter Planung in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401139000 GS Kesselheim Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-150.000	0	0	0	0	-175.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt werden.

Auf die Stadt Koblenz entfallen gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter Basismittel in Höhe von rd. 3,38 Mio. Euro. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nach der vorgenannten Richtlinie müssen die Maßnahmen bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein.

Nach erfolgter Planung in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

(Schulträgerausschuss)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401140000 GS Moselweiß Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-150.000	0	0	0	0	-175.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt werden.

Auf die Stadt Koblenz entfallen gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter Basismittel in Höhe von rd. 3,38 Mio. Euro. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nach der vorgenannten Richtlinie müssen die Maßnahmen bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein.

Nach erfolgter Planung in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401141000 GS Wallersheim Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-150.000	0	0	0	0	-175.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt werden.

Auf die Stadt Koblenz entfallen gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter Basismittel in Höhe von rd. 3,38 Mio. Euro. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nach der vorgenannten Richtlinie müssen die Maßnahmen bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein.

Nach erfolgter Planung in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

(Schulträgerausschuss)

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401142000 GS Arzheim Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-150.000	0	0	0	0	-175.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt werden.

Auf die Stadt Koblenz entfallen gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter Basismittel in Höhe von rd. 3,38 Mio. Euro. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nach der vorgenannten Richtlinie müssen die Maßnahmen bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein.

Nach erfolgter Planung in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401143000 Grundschule Neuendorf Erneuerung Prallwand Gymnastikraum

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-120.000	0	0	0	0	-120.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme war bisher dem konsumtiven Bereich zugeordnet und mit einem Ansatz von 100.000 Euro im Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" veranschlagt.

Da es sich bei der Prallwand um eine Betriebsvorrichtung handelt, die neu hergestellt wird, ist die Maßnahme jedoch investiv zu bewerten. Zudem ist aufgrund des Alters der Planung eine Kostensteigerung von 20.000 Euro einzuplanen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401205000 Neubau Sporthalle Gymnasium Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	3.947.000	100.000	100.000	230.000	0	0	0	4.410.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	3.947.000	100.000	100.000	230.000	0	0	0	4.410.000
Auszahlungen für Sachanlagen	9.936.526	75.000	0	0	0	0	0	10.150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	9.936.526	75.000	0	0	0	0	0	10.150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.989.526	25.000	100.000	230.000	0	0	0	-5.740.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen.

In 2024 und 2025 werden noch Fördermittel vereinnahmt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 23.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401210000 NAWIS Gymnasium auf dem Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	150.000	30.000	0	0	0	0	0	260.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	150.000	30.000	0	0	0	0	0	260.000
Auszahlungen für Sachanlagen	575.723	0	0	0	0	0	0	576.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	575.723	0	0	0	0	0	0	576.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-425.723	30.000	0	0	0	0	0	-316.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401212000 Neubau Ersatzgebäude S2 Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.398.920	60.000	20.000	321.080	0	0	0	1.800.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.398.920	60.000	20.000	321.080	0	0	0	1.800.000
Auszahlungen für Sachanlagen	6.383.225	435.000	0	0	0	0	0	6.918.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.383.225	435.000	0	0	0	0	0	6.918.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.984.305	-375.000	20.000	321.080	0	0	0	-5.118.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen.

Die noch ausstehenden Fördermittel werden in 2024 und 2025 vereinnahmt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 100.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401217000 Aufzugsanlage Eichendorff-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	250.000	436.450	0	0	686.450
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	250.000	436.450	0	0	686.450
Auszahlungen für Sachanlagen	44.078	100.000	0	1.000.000	0	0	0	1.144.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	44.078	100.000	0	1.000.000	0	0	0	1.144.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.000.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-44.078	-100.000	0	-750.000	436.450	0	0	-457.550

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Derzeit sind am Eichendorff-Gymnasium die Arbeiten zur energetischen Sanierung in der Planung und Vorbereitung. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach Abschluss der Fassadenarbeiten ab 2020. Bedingt durch die Notwendigkeit der Umplanung der Lüftungs- und Aufzugsanlage, ist jedoch eine Aktualisierung der Förderanträge in Abstimmung mit dem Fördergeber notwendig. Die Fördermittel werden in Abhängigkeit des Baufortschritts vereinnahmt.

Der Bauantrag wurde in 2023 eingereicht. Nach erfolgter Genehmigung wird die Maßnahme in 2025 umgesetzt.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 1 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401218000 Neubau Umkleidekabine Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	105.000	35.000	10.000	120.000	0	0	0	270.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	105.000	35.000	10.000	120.000	0	0	0	270.000
Auszahlungen für Sachanlagen	149.828	300.000	2.000.000	1.400.000	0	0	0	3.850.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	149.828	300.000	2.000.000	1.400.000	0	0	0	3.850.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.000.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.400.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-44.828	-265.000	-1.990.000	-1.280.000	0	0	0	-3.580.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1,4 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Im Anschluss an die Generalsanierung Hilda (siehe u.a. Z401212) werden die Umkleidekabinen der Sporthalle neu gebaut.

Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der Umsetzung. In 2025 wird die Maßnahme voraussichtlich abgeschlossen.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 1,4 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401219000 Umbau Schulhof Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	711.712	10.000	0	520.000	421.000	0	0	1.652.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	711.712	10.000	0	520.000	421.000	0	0	1.652.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-711.712	-10.000	0	-520.000	-421.000	0	0	-1.652.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Außenanlagen des Eichendorff Gymnasiums verfügen nur über rudimentäre Sportmöglichkeiten. Einzig vorhanden ist eine Sprunggrube, deren provisorische Anlaufbahn durch Stellplätze für Fahrräder behindert wird. Darüber hinaus werden Sporteinheiten auf dem Asphaltboden des Schulhofes durchgeführt. Ein solcher Sportunterricht ist nicht mehr zeitgemäß. Insbesondere durch die bestehende Asphaltfläche besteht ein enormes Verletzungsrisiko. Des Weiteren besteht auf dem Außengelände grundsätzlicher Sanierungsbedarf. Daher soll in einem Bereich von 15 x 25 Meter eine Tartanfläche angelegt werden, die eine Nutzung als Sportfläche zulässt.

Bestandteil dieser Tartanfläche werden ein Volleyballspielfeld, Basketballkörbe sowie Vorrichtungen für mobile Handballtore sein. Daneben werden neue Stellflächen für Fahrräder geschaffen, welche die Herstellung einer festen Anlaufbahn für die Sprunggrube ermöglichen. Zudem werden auf dem Schulhof Markierungen für Langstreckenläufe angebracht.

Bedingt durch die zeitgleich durchzuführenden Maßnahmen am Schulgebäude (Aufzug, Fassade), wird die Schulhofneugestaltung in 2 Abschnitten (2019/2020 sowie 2022 - 2025) ausgeführt. Der 1. Bauabschnitt ist abgeschlossen. Der 2. Bauabschnitt kann begonnen werden, wenn die Arbeiten an der Fassade (KI 3.0) abgeschlossen sind und die Aufzugsanlage (Z401217) fertiggestellt ist.

In 2025 und 2026 werden Mittel für die Umsetzung des 2. Bauabschnitts benötigt.

(Schulträgerausschuss)

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401223000 Lüftungsgeräte Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	260.000	0	0	0	1.250.000	1.250.000	395.000	3.155.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	260.000	0	0	0	1.250.000	1.250.000	395.000	3.155.000
Auszahlungen für Sachanlagen	230.983	100.000	250.000	250.000	2.750.000	1.670.000	0	5.250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	230.983	100.000	250.000	250.000	2.750.000	1.670.000	0	5.250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				250.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	29.017	-100.000	-250.000	-250.000	-1.500.000	-420.000	395.000	-2.095.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 250.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der energetischen Fassaden- und Fenstersanierung muss erstmalig eine Lüftungsanlage eingebaut werden. Durch die programmgemäße Verminderung bzw. Ausschaltung unkontrollierter Luftwechsel durch Undichtigkeiten der Gebäudehülle wird bei dieser Maßnahme eine Situation geschaffen, die dazu führt, dass der hygienische Mindestluftwechsel unterschritten wird. Durch diese Gebäudeertüchtigung ist eine mechanische Lüftung durch ein zentrales Lüftungsgerät erforderlich. Dieses trägt dem Hygiene- und Gesundheitsstandard der Benutzer Rechnung und wirkt Feuchtigkeitsschäden im Gebäude entgegen. Ursprünglich war der Einbau dezentraler Lüftungsgeräte geplant. Aufgrund gewonnener Erfahrungen (z. B. GS Rübenach / IGS) ist der Einbau eines Zentralgerätes vorteilhafter.

Die veränderte Planung ist mit der ADD abgestimmt. Der Förderantrag wurde eingereicht, jedoch liegt noch kein Förderbescheid vor.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach Abschluss der Fassadenarbeiten, voraussichtlich ab 2024 und soll in 2026 abgeschlossen werden.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 250.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401226000 Lüftungsanlage Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	350.000	300.000	102.400	0	752.400
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	350.000	300.000	102.400	0	752.400
Auszahlungen für Sachanlagen	9.111	50.000	150.000	645.000	400.000	0	0	1.254.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	9.111	50.000	150.000	645.000	400.000	0	0	1.254.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				645.000	400.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-9.111	-50.000	-150.000	-295.000	-100.000	102.400	0	-501.600

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1.045.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025 = 645.000 Euro und in 2026 = 400.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der energetischen Fassaden- und Fenstersanierung (KI 3.0, Kapitel 1) muss erstmalig eine Lüftungsanlage eingebaut werden. Durch die programmgemäße Verminderung bzw. Ausschaltung unkontrollierter Luftwechsel durch Undichtigkeiten der Gebäudehülle wird bei dieser Maßnahme eine Situation geschaffen, die dazu führt, dass der hygienische Mindestluftwechsel unterschritten wird. Durch diese Gebäudeertüchtigung ist eine mechanische Lüftung durch ein zentrales Lüftungsgerät erforderlich. Damit wird dem Hygiene- und Gesundheitsstandard der Benutzer Rechnung getragen. Zudem kann so Feuchtigkeitsschäden im Gebäude entgegengewirkt werden.

Der Förderantrag ist eingerichtet. Die Bewilligung steht jedoch noch aus. Sobald der Förderbescheid vorliegt, kann mit der Umsetzung begonnen werden. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt ab 2025.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 1.045.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 und in 2026 benötigt.

(Schulträgerausschuss)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401227000 Schulhofsanierung Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	180.000	0	0	135.000	0	0	315.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	180.000	0	0	135.000	0	0	315.000
Auszahlungen für Sachanlagen	523.376	272.300	0	385.000	475.000	0	0	1.656.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	523.376	272.300	0	385.000	475.000	0	0	1.656.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-523.376	-92.300	0	-385.000	-340.000	0	0	-1.341.000

ERLÄUTERUNGEN:

Es ist geplant, den Schulhof am Görres-Gymnasium abschnittsweise zu sanieren und mit der Neuordnung den Schulhof an die Bedürfnisse des Schulbetriebs und der Schüler anzupassen. Der 1. Bauabschnitt betrifft den Bereich zwischen dem rückwärtigen Teil des Rathaus- und des Schulgebäudes.

Die Neugestaltung dieses Areals umfasst die Herrichtung einer Laufbahn sowie Sprunggrube. Weiterhin entstehen Sitzgelegenheiten und eine Spielfläche mit Klettergerüst und -stange. Im hinteren Teil des Bereiches wird zudem ein neuer Schulgarten angelegt.

Die Maßnahme ist Bestandteil des Kapitel II des Kommunalen Investitionsprogramms 3.0. Es erfolgt somit eine 90 % Förderung der Gesamtkosten des 1. BA. Die Fertigstellung erfolgt im Sommer 2023.

Weitere Bauabschnitte sind ab 2025 geplant (temporäre Klassenraumcontainer im Sanierungsbereich).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401228000 Prallwand Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	65.000	0	0	0	0	0	65.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	65.000	0	0	0	0	0	65.000
Auszahlungen für Sachanlagen	157.072	0	0	0	0	0	0	157.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	157.072	0	0	0	0	0	0	157.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-157.072	65.000	0	0	0	0	0	-92.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401229000 Lüftungsgeräte Max-von-Laue-Gymnasium (KI 3.0 Kap. II)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	31.050	0	0	0	0	310.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	31.050	0	0	0	0	310.500
Auszahlungen für Sachanlagen	132.441	0	1.220.000	1.000.000	1.000.000	0	0	3.603.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	132.441	0	1.220.000	1.000.000	1.000.000	0	0	3.603.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.220.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.000.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-132.441	0	-1.188.950	-1.000.000	-1.000.000	0	0	-3.292.500

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Einbau von (dezentralen) Lüftungsgeräten auf der Schulhofseite ist ein Teil des Landesprogrammes zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes KI 3.0 Kap. II und ist 2022 bei Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" mit einem Ansatz von 345.000 Euro konsumtiv geplant. Nach haushaltsrechtlichen Bestimmungen ist der Einbau der Lüftungsgeräte als komplett investiv zu bewerten. Die Kosten werden nach aktuellem Stand auf insgesamt 870.000 Euro geschätzt. Die Mehrkosten gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung aus dem Jahr 2019 ergeben sich aus Kostensteigerungen auf Basis der aktuellen Marktlage.

Nunmehr soll die Maßnahme mit einer zentralen Lüftungsanlage (auf dem Dach) umgesetzt werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 3,6 Mio. Euro. Die Vorteile der zentralen Lüftungsanlage gegenüber der dezentralen Lüftungsanlage sind eine erhebliche Platzersparnis, geringere Wartungskosten (rd. 20.000 Euro pro Jahr) und bessere Liefermöglichkeit. Weiterhin ergibt sich bei der dezentralen Lüftungsanlage das Problem, dass aufgrund der Baukonstruktion im Max-von-Laue Gymnasium ein gesicherter Einbau nicht gewährleistet werden kann (Schwerlastproblematik). Der Einbau der Lüftungsanlage erfolgt in mehreren Stufen um den Ablauf des Schulbetriebes nicht zu gefährden.

Das erste Lüftungsgerät ist beschafft. Durch massive Abhangdeckenprobleme verzögert sich die Umsetzung der Maßnahme. Das zweite Lüftungsgerät soll in 2025 und abschließend das dritte Lüftungsgerät in 2026 eingebaut werden. Die von 2022

nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 250.000 Euro.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 1 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401230000 Photovoltaik Sporthalle Gymnasium Karthause

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	175.000	0	0	0	0	205.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	175.000	0	0	0	0	205.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			175.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-175.000	0	0	0	0	-205.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme an der Sporthalle des Gymnasiums Karthause wird in 2024 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401231000 Gymnasium Karthause: Planetarium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	330.000	0	0	0	380.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	330.000	0	0	0	380.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				330.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	-330.000	0	0	0	-380.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 330.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme war bisher dem konsumtiven Bereich zugeordnet und mit einem Ansatz von 350.000 Euro im Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" veranschlagt.

Da das Planetarium in Gänze als eigenständige Betriebsvorrichtung einzustufen ist, welches aufgrund der baulichen Situation komplett neu hergestellt wird, ist die Maßnahme jedoch investiv zu bewerten. Zudem ist aufgrund des Alters der Planung eine Kostensteigerung von 30.000 Euro einzuplanen.

Die Planung erfolgt in 2024, die Umsetzung folgt in 2025.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 330.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401459000 NAWIS Realschule-Plus auf dem Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	195.000	100.000	110.000	0	0	0	0	455.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	195.000	100.000	110.000	0	0	0	0	455.000
Auszahlungen für Sachanlagen	690.996	13.000	0	0	0	0	0	783.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	690.996	13.000	0	0	0	0	0	783.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-495.996	87.000	110.000	0	0	0	0	-328.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

In 2024 werden lediglich noch Fördermittel vereinnahmt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 79.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401460000 Erweiterung Ganztagschule Clemens-Brentano-Realschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	465.000	935.000	1.000.000	0	0	2.450.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	0	465.000	935.000	1.000.000	0	0	2.450.000
Auszahlungen für Sachanlagen	244.517	300.000	1.500.000	2.500.000	2.641.000	0	0	7.185.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	244.517	300.000	1.500.000	2.500.000	2.641.000	0	0	7.185.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				2.500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-194.517	-300.000	-1.035.000	-1.565.000	-1.641.000	0	0	-4.735.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 2.500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Clemens-Brentano-Realschule plus erfüllt derzeit nicht die Anforderungen aus dem aktuellen Rahmenraumprogramm des Landes. Zudem wird die Schule zur Ganztagschule erweitert, sodass sich zusätzliche Anforderungen aus dem Rahmenraumprogramm ergeben (z. B. Mittagsverpflegung). Um sowohl die bereits jetzt bestehenden Engpässe zu beseitigen und die weiteren notwendigen Kapazitäten durch die Einrichtung der Ganztagschule zu schaffen, sollen neue Räume geschaffen werden. Dies soll durch einen Erweiterungsbau sichergestellt werden.

Der Förderbescheid liegt vor. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach Erteilung der Baugenehmigung. In 2024 erfolgen die Werkplanung und die Erstellung der Leistungsverzeichnisse. Ebenso ist geplant, in 2024 mit der Umsetzung der Maßnahme zu beginnen.

Zwecks Auftragsvergaben wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 2,5 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

(Schulträgerausschuss)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401461000 Schulerweiterung Goethe-Realschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	830.000	100.000	450.000	3.045.000	0	4.425.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	830.000	100.000	450.000	3.045.000	0	4.425.000
Auszahlungen für Sachanlagen	292.422	372.600	2.500.000	3.850.000	3.850.000	2.000.000	0	12.865.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	292.422	372.600	2.500.000	3.850.000	3.850.000	2.000.000	0	12.865.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				3.850.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-292.422	-372.600	-1.670.000	-3.750.000	-3.400.000	1.045.000	0	-8.440.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 3.850.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der nicht gedämmte, eingeschossige Massivbau des Pavillongebäudes wurde in den 1970er Jahren erbaut. Bis auf kosmetische Maßnahmen im Inneren des Gebäudes und einen Teilaustausch der Fenster ist das Gebäude noch auf dem Stand der Bauzeit. Der Pavillion ist stark sanierungsbedürftig. Außerdem besteht ein akuter Raumbedarf, da das derzeitige Rahmenraumprogramm durch den derzeitigen Bestand nicht abgedeckt werden kann. Es ist daher geplant, die Schule dahingehend zu erweitern, dass das Rahmenraumprogramm erfüllt wird. Zudem sollen die sich noch im Pavillion befindlichen Räume ebenfalls dort untergebracht werden. Der 3-geschossige Erweiterungsbau als massiver Neubau schafft eine Verbindung zum bestehenden Schulgebäude und ordnet sich als länglicher Riegel dem Bestand unter. Durch den Abriss des Pavillons können Schulhofflächen revitalisiert, ein grünes Klassenzimmer für neue Perspektiven in der Unterrichtszeit geschaffen, die bestehende Laufbahn auf 100 m Länge erweitert sowie ein neuer Zugangsbereich ergänzt werden.

Der Förderbescheid liegt vor. Mit der Umsetzung der Maßnahme wird voraussichtlich ab 2024 begonnen. Zwecks weiterer Auftragsvergaben wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 3.850.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401462000 Sanierung Tribünenanlage Sporthalle Realschule plus Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	118	260.000	0	0	0	0	0	360.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	118	260.000	0	0	0	0	0	360.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-118	-260.000	0	0	0	0	0	-360.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 99.800 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401463000 Photovoltaik Realschule plus Karthause

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	257.300	0	0	0	0	287.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	257.300	0	0	0	0	287.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			257.300	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-257.300	0	0	0	0	-287.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme an der Realschule plus Karthause wird in 2024 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401464000 Photovoltaik Realschule plus Clemens-Brentano/Overberg

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	71.400	0	0	0	0	101.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	71.400	0	0	0	0	101.400
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			71.400	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-71.400	0	0	0	0	-101.400

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme an der Clemens-Brentano-/Overberg-Realschule plus wird in 2024 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401465000 KIPKI - PV-Anlage inkl. Batteriespeicher Goethe Realschule plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	340.000	0	0	0	0	340.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	340.000	0	0	0	0	340.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	290.000	0	0	0	340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	290.000	0	0	0	340.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				290.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	290.000	-290.000	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 290.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf dem Dach der Sporthalle der Goetheschule soll eine Photovoltaikanlage mit einer Größe von 70 kWp mit Süd/Ost-Ausrichtung errichtet werden, sodass die Energie während des Schulbetriebs erzeugt und gleichzeitig auch verbraucht werden kann. Der überschüssig erzeugte PV-Strom wird in einem Batteriespeicher mit einer Kapazität von 22 kWh zwischengespeichert. Insgesamt können ca. 58.000 kWh pro Jahr erzeugt werden.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 290.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401466000 Realschule plus Karthause ELA (Elektroakustische Anlage)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	170.000	0	0	0	0	170.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	170.000	0	0	0	0	170.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-170.000	0	0	0	0	-170.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme war bisher dem konsumtiven Bereich zugeordnet und mit einem Ansatz von 150.000 Euro im Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" veranschlagt.

Die elektroakustische Anlage ist jedoch als eigenständige Betriebsvorrichtung einzustufen, welche neu hergestellt wird und somit investiv zu bewerten ist. Zudem ist aufgrund des Alters der Planung eine Kostensteigerung von 20.000 Euro einzuplanen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401504000 Aufzugsanlage Julius-Wegeler-Schule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	315.000	30.000	0	0	0	0	0	345.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	315.000	30.000	0	0	0	0	0	345.000
Auszahlungen für Sachanlagen	741.183	0	0	0	0	0	0	741.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	741.183	0	0	0	0	0	0	741.200
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-426.183	30.000	0	0	0	0	0	-396.200

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme haben sich aufgrund zusätzlicher, notwendiger Baumaßnahmen von bisher 650.000 Euro auf nunmehr 741.200 Euro erhöht.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401506000 Photovoltaik BBS Technik (inkl. Sporthalle)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.387	100.000	592.000	407.000	0	0	0	1.100.050
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.387	100.000	592.000	407.000	0	0	0	1.100.050
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			592.000	407.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.387	-100.000	-592.000	-407.000	0	0	0	-1.100.050

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) ausgestattet.

Auch am Schulgebäude der BBS Technik (Carl-Benz-Schule) sowie der dazugehörigen Sporthalle sollen PV-Anlagen errichtet werden. Von den geplanten Mitteln entfallen insgesamt 756.300 Euro auf das Schulgebäude sowie 343.750 Euro auf die Sporthalle. Das Vergabeverfahren wurde durchgeführt und die Ingenieure beauftragt.

Die Umsetzung der Maßnahme ist ab 2024 vorgesehen und soll in 2025 fertiggestellt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401507000 Photovoltaik BBS Wirtschaft (inkl. Sporthalle)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	40.000	282.500	0	0	0	332.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	10.000	40.000	282.500	0	0	0	332.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				282.500	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	-40.000	-282.500	0	0	0	-332.500

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 282.500 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) ausgestattet.

Auch am Schulgebäude der BBS Wirtschaft sowie der dazugehörigen Sporthalle ist der Einbau von PV-Anlagen vorgesehen. Die Maßnahme befindet sich aktuell in der Vorbereitung.

Die Umsetzung der Maßnahme ist in 2025 vorgesehen.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 282.500 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401508000 BBS Technik Sporthalle, Mensa Deckenstrahler LED, Heizung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	1.020.000	1.500.000	646.000	3.166.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.020.000	1.500.000	646.000	3.166.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	0	500.000	2.278.000	2.450.000	0	5.278.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	0	500.000	2.278.000	2.450.000	0	5.278.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	0	-500.000	-1.258.000	-950.000	646.000	-2.112.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bisher wurde die Sporthalle über die alte Lüftungsanlage beheizt (Kombisystem), welches energetisch überhaupt nicht nachhaltig ist. Bei der Umsetzung der Maßnahme werden beide Systeme repariert und dazu müssen neue Wärmeüberträger installiert werden (Deckenstrahler). Eine Installation von herkömmlichen Heizkörpern ist aufgrund der Unfallgefahr in Sporthallen nicht möglich.

Der Förderantrag wurde eingereicht, jedoch liegt der Förderbescheid noch nicht vor. Ab 2025 soll nach Eingang des Förderbescheides mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401509000 KIPKI - Planungskonzept Abwärmenutzung - Standort Comeniuschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltswert gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur zusätzlichen Optimierung des Temperaturniveaus sollen weitere Nutzungen der Abwärme für andere Zwecke am Standort geprüft werden. Diese wären beispielsweise die Verwendung zum Betrieb des Warmwasserbereiters der Sporthalle im Sommerbetrieb und Einleitung der Wärme in die bestehende Heizungsanlage im Heizbetrieb. Die Potentiale und mögliche Umsetzungsvarianten sollen untersucht und die beste Variante anschließend umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401556000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe Förderschule Hans-Zulliger

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	72.000	0	0	0	72.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	72.000	0	0	0	72.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	150.000	500.000	20.000	0	0	700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	150.000	500.000	20.000	0	0	700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-150.000	-428.000	-20.000	0	0	-628.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Hans-Zulliger-Schule ist die brandschutztechnische Sanierung geplant. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.

Der Förderantrag wurde gestellt. Mit dem Förderbescheid wird im Herbst 2023 gerechnet. Das Vergabeverfahren ist für das 2. Halbjahr 2024 geplant. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt anschließend in 2025 ff.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 b e n ö t i g t .

(Schulträgerausschuss)

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401557000 Photovoltaik FS Hans-Zulliger, Schulgebäude

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	150.000	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	150.000	0	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				150.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	-150.000	0	0	0	-180.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 150.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme an dem Schulgebäude der Hans-Zulliger-Förderschule war bisher im Globalprojekt Z400082 "Global Photovoltaik Förderschulen" enthalten. Da die Gesamtkosten 100.000 Euro übersteigen, wird die Maßnahme jedoch zukünftig als Einzelprojekt ausgewiesen. In 2024 werden Planungsmittel benötigt. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in 2025.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 150.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401558000 Photovoltaik FS Bienhorntal, Schulgebäude

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	150.000	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	150.000	0	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				150.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	-150.000	0	0	0	-180.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 150.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme an dem Schulgebäude der Förderschule Bienhorntal war bisher im Globalprojekt Z400082 "Global Photovoltaik Förderschulen" enthalten. Da die Gesamtkosten 100.000 Euro übersteigen, wird die Maßnahme jedoch zukünftig als Einzelprojekt ausgewiesen. In 2024 werden Planungsmittel benötigt. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in 2025.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 150.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 **b e n ö t i g t**.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401604000 IGS Koblenz Einbau Blockheizkraftwerk								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	85.250	40.000	0	0	0	0	0	190.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	85.250	40.000	0	0	0	0	0	190.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-85.250	-40.000	0	0	0	0	0	-190.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 64.700 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401605000 IGS Koblenz Sanierung Sportboden								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	500.000	0	0	0	550.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	500.000	0	0	0	550.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	-500.000	0	0	0	-550.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme war bisher dem konsumtiven Bereich zugeordnet und im Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" v e r a n s c h l a g t .

Da es sich bei dem Boden um einen Schwingboden und somit um eine Betriebsvorrichtung handelt, die neu hergestellt wird, ist die Maßnahme jedoch investiv zu bewerten.
Die Planung erfolgt in 2024, die Umsetzung folgt in 2025.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.